

VITALURLAUB ²⁰²⁵ in Sachsen

Insel der Sinne

SACHSEN. LAND VON WELT.

ANGEBOTE
für Ihren Wellness- und
Gesundheitsurlaub

REGIONAL
Manufakturen und Genussvolles
in Sachsen

GESUNDHEIT ERLEBEN
in den Kurorten und Heilbädern
des Freistaats

**ENTSPANNUNG IM
FREISTAAT: TRADITIONELL**
natürlich.

In Sachsen verbinden sich Natur, Kultur und Tradition zu einem inspirierenden Ganzen, das vielerorts unvergleichliche **Sehnsuchtsorte** schafft. Dort erleben die Gäste beeindruckendes Handwerk und eine tief verwurzelte Naturverbundenheit, die sich in gesunder Regionalküche und ursprünglicher Gastfreundschaft entfaltet. Und immer mit dabei: eine kulturelle Vielfalt, wie man sie kaum anderswo findet.

Der Gutschein für eine Wellnessreise ist geschenkte Zeit: für sich selbst, füreinander oder für ganz besondere Menschen. Einfach telefonisch bestellen unter **Tel. +49 (0)351 491700**



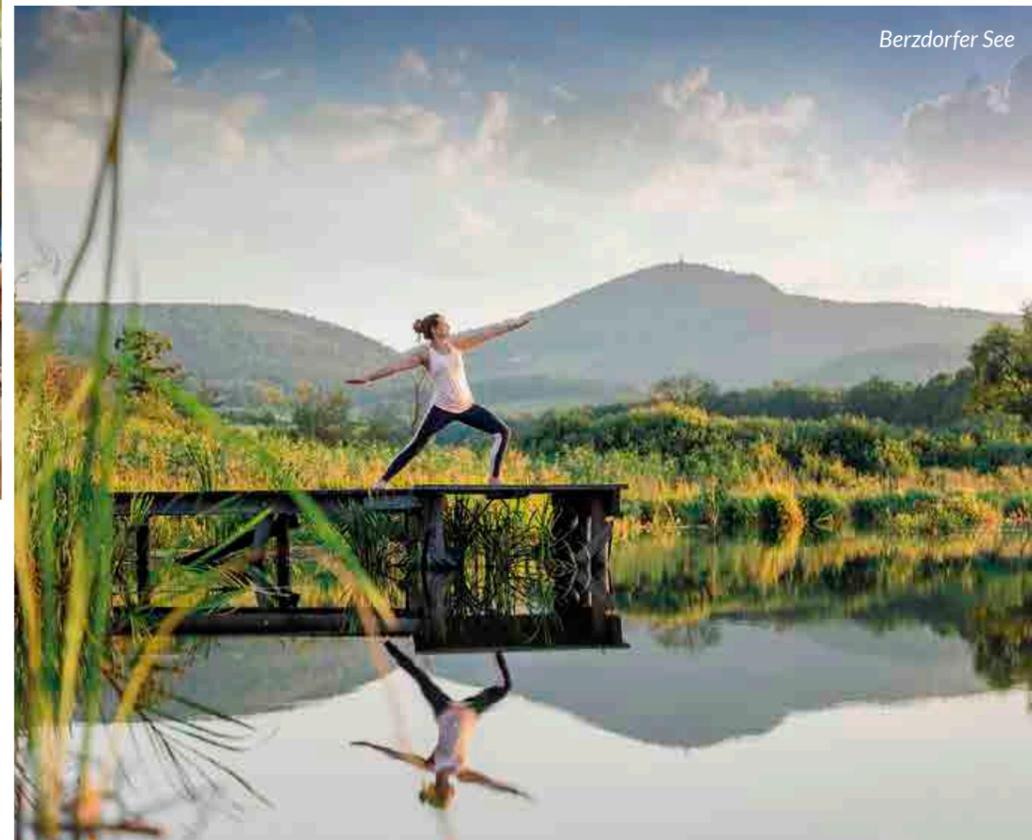
Basteibrücke



Sächsischer Heilbäderverband e. V.

Nirgendwo in Deutschland liegen Kulturhighlights und sensationelle Naturerlebnisse so nah beieinander wie in Sachsen.

Die individuellen Wohlfühlangebote der sächsischen Vital-Gastgeber setzen bewusst auf traditionelle Anwendungen, oft mit Naturheilmitteln aus der Region.



Berzdorfer See



Dresden

INHALT

- 4-7 **HANDGEMACHTES**
- 8-9 **WO DER GENUSS NOCH ZEIT HAT**
- 10-11 **AUSGESUCHTE KLEINE STÄDTE**

- 12-13 **VITALURLAUB IN SACHSEN**

- 14-17 **KURORTE** und ihre Angebote
- 18-21 **THERMENLAND-SCHAFT SACHSEN**

- 22-24 **VOGTLAND**
25-27 Anbieter
- 28-31 **ERZGEBIRGE**
32-37 Anbieter
- 38-40 **LEIPZIG REGION**
41-43 Anbieter
- 44-47 **DRESDEN ELBLAND**
- 48-50 **SÄCHSISCHE SCHWEIZ**
51-57 Anbieter
- 58-61 **OBERLAUSITZ**
62-65 Anbieter

- NÜTZLICHE INFORMATIONEN**
- 66 Veranstaltungen
- 67 Katalogbestellung
- 68-69 **Ihre Suchhilfe**
Orte, Angebote, Heilanzeigen
- 70-71 Übersichtskarte Sachsen

Klangvoll oder individuell, hochpräzise oder lecker, traditionsreich oder bärenstark – diese Vielfalt bringt sächsische Handwerkskunst hervor, teils schon seit Jahrhunderten. Eine Reise voller Überraschungen durch den Freistaat.

Hand-gemachtes

Schloss Schwarzenberg
– Kulturzentrum des
Erzgebirgskreises



DER „MUSIKWINKEL“

Der „Musikwinkel“ im westsächsischen Vogtland gibt seit mehr als 350 Jahren klangvoll den Takt vor: So lange währt hier schon die Tradition des **Musikinstrumentenbaus**. Den Anfang machten zwölf Geigenbauer, die sich 1677 in Markneukirchen mit dem Segen des Kurfürsten zu einer Geigenmacherinnung zusammenschlossen. In den folgenden Jahrzehnten zog es immer mehr Kollegen verschiedener Sparten in die umliegenden Orte, sodass bald auch in Klingenthal, Erlbach, Schöneck, Adorf oder Bad Brambach ganz neue Töne in der Luft lagen. Der „Musikwinkel“ entwickelte sich so prächtig, dass man dort schon in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts sämtliche Orchesterinstrumente kaufen konnte.

www.erlebnisswelt-musikinstrumentenbau.de

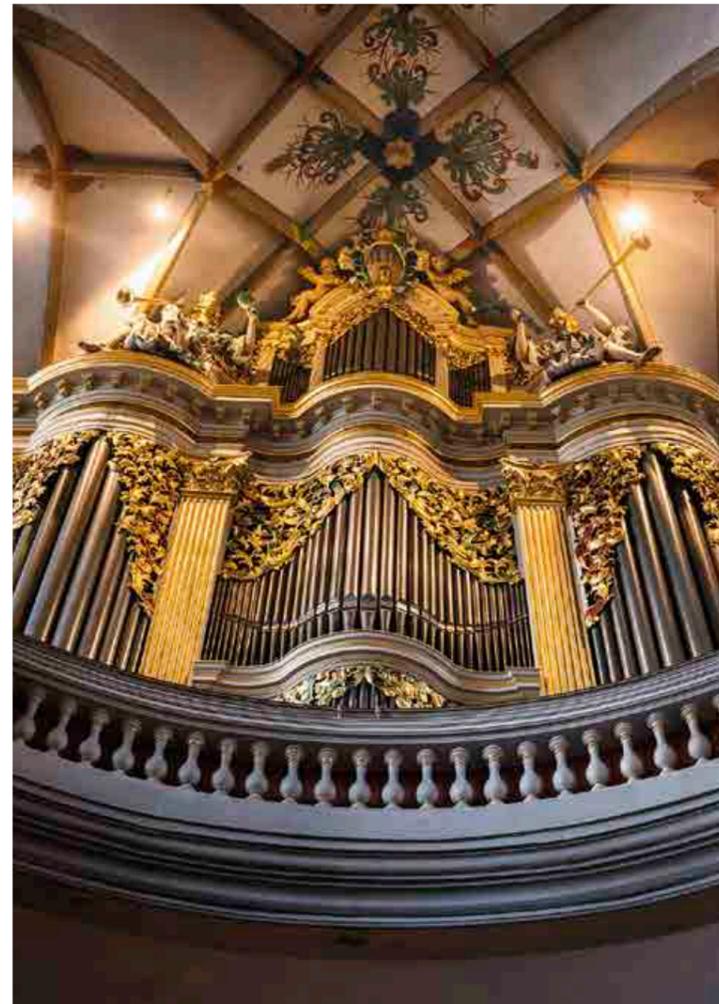


Bis heute kommen namhafte Musiker ins Vogtland, um bei etwa 1.300 Handwerkern in mehr als 100 Werkstätten einzukaufen. Gäste der Region erleben die ganze Bandbreite des wohlklingenden Handwerks in der Erlebniswelt Musikinstrumentenbau und im Musikinstrumenten-Museum Markneukirchen. Dort wird auch klar, weshalb die filigrane Kunst des vogtländischen Instrumentenbaus heute zur Liste des immateriellen Kulturerbes der UNESCO zählt.

DER STAR DER SILBERSTADT

Im Dom zu Freiberg erklingt seit über drei Jahrhunderten das wohl berühmteste Instrument des legendären Orgelbauers Gottfried Silbermann. Will man sich aber dem Leben und Werk des Musikhandwerkers nähern, muss der Weg zum Silbermann-Haus führen, vis-à-vis von Schloss Freudenstein. Rund um eine historische Schauwerkstatt widmet sich die Ausstellung dem Handwerk und der Technik der Orgel. Am spielbaren Orgelmodell zeigt sich schnell die unfassbare Leistung Silbermanns, dessen größte Orgel schon damals mehr als 2.500 Pfeifen über Dutzende Register zum Klingen brachte. Anfassen ist ausdrücklich erwünscht und auch notwendig, um sich die Funktion am Modell zu erschließen.

www.silbermann.org/silbermann-haus



SCHNITZWERK, BERGBAU UND NOBLESSE

Auch im nahen Erzgebirge haben es Zeugen der Vergangenheit zu Weltruhm gebracht. Unter dem Siegel des UNESCO-Welterbe versammelt die **„Montanregion Erzgebirge Krušnohoří“** das weit gestreute Vermächtnis des sächsischen Bergbaus. Denn aus der Suche nach wertvollem Erz seit dem Mittelalter speist sich das gesamte kulturelle Erbe der Region. Als der Silberstrom aus dem Erzgebirge ab dem 15. Jahrhundert versiegt, begannen harte Zeiten für viele Bergleute. Immer mehr begannen, ihr Handwerksgeschick in Kunstwerke aus Holz umzusetzen – oft mit meisterhaften Ergebnissen.



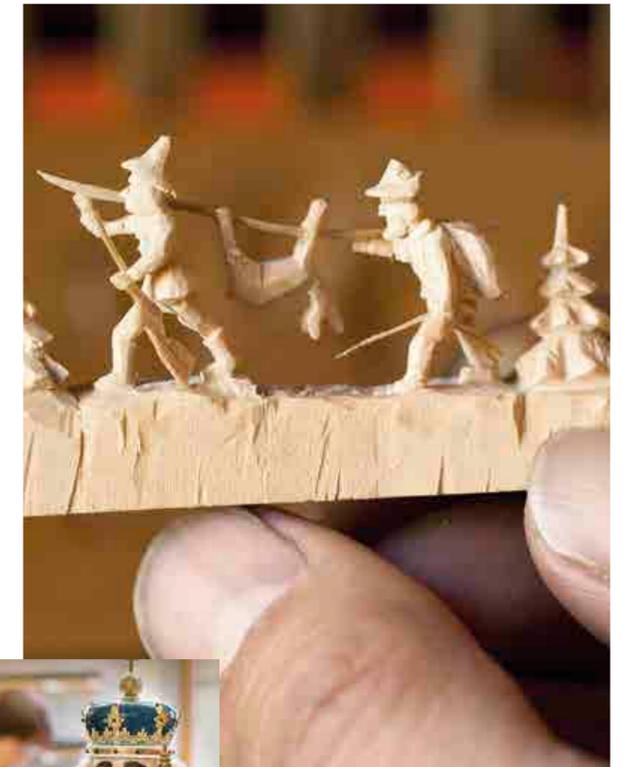
Daraus erwuchs eine noch immer lebendige Tradition der Holzschnitzer, etwa in Seiffen oder Annaberg-Buchholz. Dort entfaltet heute die **„Manufaktur der Träume“** ein facettenreiches Panorama der Volkskunst, ganz ähnlich wie das Schloss „Perla Castrum“ in Schwarzenberg. Eine Schnitz- und eine **Klöpfelschule** haben hier ihr Domizil und das Museum zeigt die Wurzeln dieser Handwerkskunst in faszinierenden Exponaten.

Ganz nebenbei lernt man dort etwa, dass die Spitzenklöppelei im Erzgebirge durchaus auch Männerarbeit war.

www.annaberg-buchholz.de/manufaktur-der-traeume
www.schlossschwarzenberg.de



Kunsth Handwerk zum Anfassen. Hier entstehen Räuchermännchen, Schwibbogen und Nussknacker.



Im Weißeritztal hingegen eröffneten sich durch die Bergbau-Krise andere Wege. Bis in unsere Tage werden in Glashütte die exklusivsten mechanischen Uhren Deutschlands gefertigt – einige davon lassen sich unter den rund 400 Exponaten des Deutschen **Uhrenmuseums** besichtigen. Das nämlich hat im Gebäude der einstigen Uhrmacherschule seine repräsentative Heimstatt.

www.uhrenmuseum-glashuette.com



PORZELLAN, WEIN UND HANDWERKS-TRADITION



Hoch über der Elbe wacht in Meißen seit Jahrhunderten das „älteste Schloss Deutschlands“: die Albrechtsburg. Dort verortet sich nicht allein die Wiege des Freistaats, sondern auch die Geburtsstätte des ersten europäischen Porzellans. Das nämlich ließ Kurfürst August der Starke entwickeln und ab 1710 in der neuen **Porzellanmanufaktur MEISSEN** herstellen. Bis in unsere Tage wird das „Weiße Gold“ – wenn auch nicht mehr auf der Burg – in Meißen mit sehr viel Handarbeit und Kunstfertigkeit hergestellt. Die Schaumanufaktur gibt aufregende Einblicke in diese Arbeit und im angeschlossenen Museum staunen die Gäste über filigrane Plastiken und Porzellankunstwerke voller Anmut. Und auf jedem Stück prangt offen oder verdeckt das älteste eingetragene Markenzeichen der Welt: zwei gekreuzte blaue Schwerter.

www.erlebnisswelt-meissen.com



Doch das Elbland rund um Meißen ist noch für einen weiteren Schatz bekannt: Mildes Klima und fruchtbare Böden bringen hier seit acht Jahrhunderten feinste Weine hervor. Auf oft steilen Elbhängen reifen unter anderem Riesling, Weißburgunder, Dornfelder oder Traminer – und der sachsenty-pische Goldriesling. Das ganze Panorama des hiesigen Weinbaus erschließen sich Elbland-Touristen am besten über den rund 90 Kilometer langen Sächsischen Weinwanderweg. Vom Weindorf Diesbar-Seußlitz führt er in sechs Tagesetappen auch durch die Residenzstadt Dresden und endet schließlich in Pirna.

Wohl bekomms!



DIE BLÜTEZEIT DER PLAUENER SPITZE
1900-1914
THE GOLDEN AGE OF PLAUENER SPITZE
1900-1914

Die Blütezeit der Plauener Spitze ist eine Zeit, die sich in der Geschichte der Textilindustrie als ein Höhepunkt darstellt. In dieser Zeit erlebte die Plauener Spitze, eine Art von Spitzenweberei, ihren größten Erfolg. Die Plauener Spitze wurde in Plauen, einer Stadt im Vogtland, hergestellt. Die Spitzenweberei wurde in Plauen im Jahr 1824 gegründet und wurde seitdem zu einer der wichtigsten Textilindustrien in der Region. Die Plauener Spitze wurde in Plauen im Jahr 1824 gegründet und wurde seitdem zu einer der wichtigsten Textilindustrien in der Region. Die Plauener Spitze wurde in Plauen im Jahr 1824 gegründet und wurde seitdem zu einer der wichtigsten Textilindustrien in der Region.

HANDGEMACHTES

OSTERSCHMUCK TRIFFT WEIHNACHTSGLANZ

Für Weihnachten und Ostern wartet die Oberlausitz an zwei Orten mit besonderen Handwerkstraditionen auf. Rund um Bautzen leben viele Angehörige des kleinen slawischen Volkes der Sorben. Seit Jahrhunderten pflegen sie ihre eigene Sprache samt vielen Traditionen und Bräuchen. Von den rund 30 Festen im Jahreslauf zählt Ostern für die Sorben zu den wichtigsten. So zieht das traditionelle „Osterreiten“ jedes Jahr Tausende Gäste in die Region, um die prächtig geschmückten Pferde und deren Reiter zu bewundern. Und viele der Besucher nehmen ein besonderes Souvenir in ihre Heimat mit: kunstvoll verzierte Ostereier.

Und nahe Zittau, wo es kaum östlicher geht in Sachsen, beginnt zur Weihnachtszeit in Herrnhut die Hochsaison der Sterne. Ihre „Stars“ sind im besten Wortsinn handgemachte Papiersterne mit 25 Zacken, die seit 160 Jahren hier gefertigt werden. In der Schauwerkstatt lässt sich das Werden des filigranen Papierschmucks mit eigenen Augen verfolgen und lernen, wie der Weihnachtsglanz aus Sachsen den Weg an viele Orte der Erde fand.

www.herrnhuter-sterne.de



FASZINIERENDE FÄDEN

Mit der neuen „Fabrik der Fäden“ setzt Plauen der vogtländischen Textilregion ein beeindruckendes wie informatives Denkmal voller Geschichten.

Sie empfängt ihre Besucher in einem lichten Neubau, der den Innenhof des historischen „Weisbachschen Hauses“ umschließt. Dort beginnt ein abwechslungsreicher Exkurs durch mehrere Jahrhunderte Textilgeschichte im Vogtland, das den Aufschwung des regionalen Maschinenbaus ebenso beleuchtet wie den Einfluss der Pariser Mode auf das Vogtland – mit Geschichten von Menschen und Maschinen, von Schönheit, Mode und Ideenreichtum. Aufregend!

www.fabrik-der-faeden.de



WO DER Genuss NOCH ZEIT HAT

Der Begriff „Slow Food“ steht seit Jahrzehnten für ausgewogenen und nachhaltigen Genuss mit starkem regionalem Bezug. Bei vielen Gastgebern in der Oberlausitz ist dieser Gedanke längst selbstverständlich – mit und ohne Label.

RADIKAL F(R)ISCH

Die ungezählten Teiche der Oberlausitz sind schon seit Jahrhunderten mehr als nur stille Wasser. Schon anno 1248 vermerkte man hier zum ersten Mal eine Fischzucht und bis heute versorgen Teichwirtschaften hiesige Gastronomen und Genießer mit Karpfen, Zander, Barsch oder Seibling – teils sogar mit Bio-Siegel.

Letztere kommen dann etwa in der Eibauer Beckenbergbaude auf den Tisch, wo Betreiber André Meyer von Anfang an auf weit gereisten Meeresfisch verzichtete. 2001 war Meyer mit diesem Ansatz ein radikaler Vorreiter in der Region, zumal er für sein Bio-Restaurant bald auch das Obst, Gemüse und Fleisch von Erzeugern im Umland bezog. Inzwischen gehört es für viele Restaurants in ganz Sachsen zum guten Ton, die lokalen Bauern und Metzger zum Teil ihrer Netzwerke zu machen. Davon profitiert nicht nur das Umland, sondern meist auch der Gast – frisch schmeckt's einfach am besten.

www.beckenbergbaude.de



VON DEFTIG BIS SORBISCH

Vor allem die deftigen Oberlausitzer Spezialitäten schmecken dann so, wie sie schmecken sollen. Zum Beispiel die „Deichlmauke“, wie sie früher bei den Leinewebern in den Blockstuben der Umgebendehäuser gelöffelt wurde. Einst ein „Arme-Leute-Essen“, ist der regionaltypische Mix aus Kartoffelbrei und Rinderbrühe mit Fleisch und Sauerkraut längst etwas, das auch auswärtige Gäste genießen. Zum Nachtisch empfiehlt sich ein typischer „Kleckslkuchen“, der mit Mohn, Quark und Marmelade belegt ist und seine Verwandtschaft zu den böhmischen Kolatschen nicht verbergen braucht.



Restaurant „Wjelbik“

KONSEQUENT REGIONAL, GARANTIERT LECKER

Ganz anders traditionell speist man im sorbischen **Restaurant „Wjelbik“** mitten in der Bautzener Altstadt. Auch hier kommt nur Regionales auf den Tisch, wie es die slawischen Sorben seit Jahrhunderten an ihren Feiertagen zubereiten. Spezialitäten wie das „Sorbische Hochzeitsessen“ zählen zu den Highlights: Falsches Ochsenfilet mit frischem Marktgemüse trifft hier auf Spreewälder Meerrettichsoße, auf Wunsch auch etwas schärfer. Und weil das Lokal in der Kornstraße schon in zweiter Familiengeneration geführt wird, kann sich der Gast hier auf eine wahrhaft authentische sorbische Gastlichkeit freuen.

Ein Spaziergang mag nach dem Besuch im „Wjelbik“ nötig sein – vielleicht ja durch das Nikolaitor und auf buckeligem Kopfsteinpflaster hinab ins Spreetal, wo die „Hammermühle“ am Ufer steht. Die einstige Drahtmühle mahlte seit 1888 Korn und heute betreibt Stephan Hierl mit seiner Familie die Mühle in sechster Generation. Mit „Spreekraft“ produzieren historische Maschinen heute frischen **Senf und Bio-Öle**. Wer mag, kann sogar selbst eingreifen und in der „Senfstadt Bautzen“ in einem Workshop selbst Senf mit ganz privater Geschmacksnote herstellen – natürlich aus sächsischer Senfsaat.

www.wjelbik.de

Einen besonders gradlinigen Weg geht das Görlitzer **Slow-Food-Restaurant „Obermühle“**, direkt an der Neiße gelegen. Das Motto hier heißt **„Farm to Table“** – vom Feld auf den Tisch. Dieser Ansatz beginnt mit einem Feld in der Nähe, auf dem selbst angebautes Gemüse gedeiht und Heimat für die eigenen Bienenvölker ist. Oder der hauseigenen Streuobstwiese, deren naturbelassener Apfelsaft einfach himmlisch schmeckt. Nichts, was hier auf den Teller kommt – sei es Fleisch, Käse, Milch oder Fisch –, hat eine weitere Reise als 100 Kilometer hinter sich. Backwaren liefert ausschließlich der Hausbäcker in der Nähe und die beliebte Pasta macht man in der Obermühle-Küche selbst. Und weil in Sachsen ein gutes Bier zum Essen nicht fehlen darf, hat man an der Neiße gleich noch die östlichste Brauerei Deutschlands gegründet, wo ganz traditionell gemischt, geläutert, gekocht und gegärt wird. Das naturbelassene Bier lockt inzwischen auch Gäste an, die viel weiter anreisen müssen als die Lebensmittel. Weil richtig gutes Essen auch mal eine Reise nach Sachsen wert ist.

www.obermuehle-goerlitz.de



Hammermühle

TORGAU

Machtzentrale der Reformation

Das „Schatzkästchen der Renaissance“ überrascht mit 22 Museen und dem zauberhaften Schloss Hartenfels über der Elbe. Schlosskirche als erster evangelischer Kirchenbau 1544.
www.tic-torgau.de



GRIMMA

Die Perle im Muldental

Das liebliche Muldental macht das historische Städtchen zu einer Oase der Ruhe vor den Toren Leipzigs. Verschiedene Museen, Mulde-Schiffahrt und Seilfähre ...
www.grimma.de



KAMENZ

Dichterstadt mit sakralen Schätzen

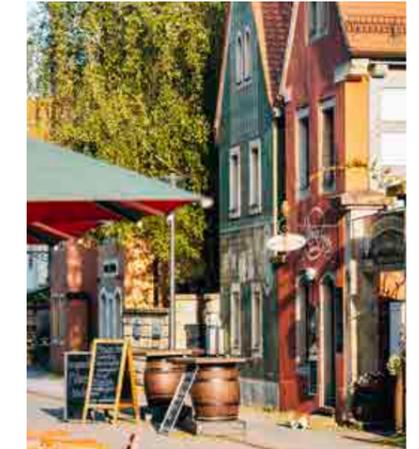
Die Lessing-Stadt ist für einen romantischen Stadtbummel perfekt und präsentiert eine herausragende Sammlung spätgotischer Schnitzaltäre ...
www.kamenz.de/tourismus



RADEBEUL

Karl-May-Stadt und Weinparadies

Fahrt mit der Lößnitzgrundbahn von Radebeul nach Moritzburg, Karl-May-Museum, Theater Landeshauptstadt Sachsen, Wanderung durch die Weinberge, Straußwirtschaften ...
www.radebeul.de



PLAUEN

Spitzenstadt im Vogtland

Weltberühmt wurde die 900 Jahre alte Stadt an der Weißen Elster durch ihre maschinengestickte Spitze. Plauener Spitze in der Fabrik der Fäden und in der Schaustickerei.
www.plauen.de/tourismus



BAUTZEN

Juwel an der Spree. Mehr als 1.000 Jahre Stadtgeschichte sind in den Kopfsteinpflastergassen erlebbar. Die mittelalterliche Stadtbefestigung mit elf stolzen Türmen und Basteien versprechen magische Ansichten. Siehe Seite 59.
www.tourismus-bautzen.de



GÖRLITZ

„Görliwood“ lässt grüßen. Rund 4.000 restaurierte Baudenkmäler machen die Neißestadt zum Magneten für Touristen und zur Filmkulisse: Renaissance-Rathaus, Altstadtbrücke mit Bummel in die polnische Schwesterstadt Zgorzelec, Peterskirche mit der berühmten Sonnenorgel, Heiliges Grab ... Siehe Seite 60.
www.goerlitz.de

ZWICKAU

Romantik trifft Hubraum

Wo einst Robert Schumann das Licht der Welt erblickte, begann auch der weltweite Triumphzug des Automobils. August Horch Museum, Robert-Schumann-Haus, Johannisbad – Badekultur in Jugendstil und Neogotik, Max-Pechstein-Museum.
www.zwickautourist.de

ANNABERG- BUCHHOLZ

Lebendige Bergbau-Tradition

Erzgebirgische Tradition und Kultur prägen die Stadt und lassen sie zum Jahresende als „Weihnachtsberg“ erstrahlen. Manufaktur der Träume, Erzgebirgsmuseum mit Besucherbergwerk ... Siehe Seite 5.
www.annaberg-buchholz.de

FREIBERG

Freibergs Silber brachte einst Ruhm und Glanz für ganz Sachsen. Jetzt trägt die Silberstadt den Welterbetitel, zusammen mit weiteren 21 Stätten im Erzgebirge. Historischer Altstadt kern, einmalige Sammlung – Kulturdenkmal von europäischem Rang. Siehe Seite 29.
www.freiberg.de/tourismus

ZITTAU

Im Reich der Tuchmacher

Am Fuß des Zittauer Gebirges liegt die bezaubernde Tuchmacherstadt direkt im Dreiländereck von Polen, Tschechien und Deutschland. Großes und Kleines Fastentuch, Epitaphiensammlung in der Klosterkirche.
www.goerlitz.de

PIRNA

Sandstein voller Leben

Schmucke Bürgerhäuser mit prachtvollen Erkern und Giebeln. Marienkirche mit Renaissance-Altar von 1611. Canaletto-Blick auf den Pirnaer Marktplatz. Festung Sonnenstein – Skulpturensommer, Tetzehaus: Geburtshaus von Martin Luthers Widersacher, Richard-Wagner-Stätten in Graupa.
www.pirna.de



Der Vitalurlaub in Sachsen hat viele Facetten. Denn so unterschiedlich die Menschen empfinden, so verschieden sind ihre Erwartungen an entspannende Wohlfühltage. Das Gute: Im Freistaat werden sie alle erfüllt!

URLAUB IN DER PERFEKTEN BALANCE

wundervoll

Natürliche Entspannung, kulturelle Vielfalt und eine regional verwurzelte Gastfreundschaft: Dieser Dreiklang ist es, der viele Besucher immer wieder nach Sachsen zieht. Die traditionsreichen Kurorte im Freistaat haben sich längst zu modernen Zentren des Gesundheitsurlaubs entwickelt, in denen Menschen eine Auszeit für Körper und Seele finden. Darüber hinaus warten Dutzende Vitalhotels und -resorts zwischen Oberlausitz und Vogtland auf qualitätsbewusste Gäste, die attraktive Wellnessbereiche und Gesundheitsangebote zu schätzen wissen. Viele engagierte Gastgeber setzen bewusst auf kulinarische und kulturelle Angebote aus ihrer Region.

Kombiniert mit den sächsischen Kultur-Hotspots wird der ganze Freistaat zu einer faszinierenden „Verwöhnregion“ – wo Menschen in traumhafter Landschaft Ruhe, Entspannung und Ausgleich zum Alltag finden können.

„Vitalurlaub in Sachsen“ vereinigt ausgezeichnete Wellness- und Gesundheitsangebote mit kulturellen und aktiven Verwöhnmomenten.

VITAL
URLAUB IN SACHSEN



Insel der Sinne



Hotel Bei Schumann

KURORTE

WO DIE GESUNDHEIT URLAUB MACHT

Das Konzept „staatlich anerkannter Kurorte“ mag altmodisch erscheinen. Tatsächlich passt es heute besser in die Zeit denn je, denn das Qualitätsbewusstsein der Gesundheitsurlauber nimmt auch in Sachsen stetig zu.



2. Das Prädikat „Kurort“ will verdient sein: Jeder Kurort muss regelmäßig prüfen lassen, ob die wichtigsten Anforderungen für anspruchsvolle Gesundheitsurlauber erfüllt werden.



4. Mit ihren gepflegten Kurparks bieten die Kurorte ein perfektes Umfeld für Flaneure und zum Auftanken oder Entspannen an der frischen Luft.

5. Eine vielfältige touristische Infrastruktur schließt Übernachtungsmöglichkeiten auf unterschiedlichem Niveau ein und erfordert breit gefächerte gastronomische Angebote.

1. Das Ziel der staatlichen Zertifizierung: Gesundheitsbewusste Gäste sollen am Kurort neben ganzheitlichen Therapie- oder Präventionskonzepten auch hochwertige touristische Angebote vorfinden.



3. Ohne natürliche Heilmittel oder Naturheilverfahren kein Kurort: Nur, wenn Thermal- oder Mineralwasser, Moor, Kneippangebote oder auch ein therapeutisch wertvolles Klima vor Ort verfügbar sind, wird das Prädikat erteilt.



6. Basis vieler Behandlungen sind anerkannte Naturheilverfahren, bei denen die hoch qualifizierten Fachkräfte für einen nachhaltigen Therapieerfolg sorgen.

7. Ein breites Angebot an Gesundheits- und Wellnessanwendungen erlaubt den Kurgästen einen abwechslungsreichen Aufenthalt, bei dem sie sich auch mal richtig verwöhnen lassen können.

8. Landschaftlich schön gelegen, sind Kurorte ein idealer Startpunkt für Aktiv-Urlauber: Oft lockt hier ein großzügiges Netz von Rad- und Wanderwegen in den schönsten Regionen Sachsens.



9. Traditionell spielt das Kulturangebot in vielen Kurorten eine große Rolle. Konzerte, Theateraufführungen, Lesungen und andere Veranstaltungen werden oft zu den Höhepunkten des Kuraufenthalts.



Nachgefragt:

WIE SIEHT DIE ZUKUNFT DES KURORTS AUS?

Fünf Fragen an Michaela Ziegenbalg, die im Sächsischen Tourismusministerium als Referentin für die Kurorte zuständig ist.

Frau Ziegenbalg: Was tun Sie für die sächsischen Kurorte?

In erster Linie Sorge ich im Team für die Umsetzung des „Sächsischen Kurortegesetzes“. Das bedeutet, dass ich die Prädikatisierungsverfahren federführend betreue, damit die Orte alle Gutachten, Planungen, Konzepte oder Stellungnahmen liefern, um das Prädikat als Kurort zu bekommen oder zu erhalten.

Klingt nach ziemlich viel Bürokratie ...

Da steckt tatsächlich viel Arbeit bei allen Beteiligten dahinter. Doch wir müssen die Orte „auf Herz und Nieren“ prüfen, denn damit stellen wir das Qualitätsversprechen sicher, das hinter dem Titel „Kurort“ steht – das dürfen die Gäste erwarten. Der zweite Teil meiner Aufgabe besteht dann darin, die Kurorte zu beraten und zu unterstützen.

Wie wichtig ist staatliche Förderung?

Wir haben 14 Kurorte und dazu 25 Erholungsorte in Sachsen und viele Entwicklungen sind für die Kommunen ohne Fördermittel nicht realisierbar. Aber wenn beispielsweise ein Ort wie Bad Schandau den Schritt zum ersten sächsischen

„Kneipp-Heilbad“ schafft, ist das eben auch ein wichtiger Erfolg für den Freistaat.

Welche Bedeutung haben die Kurorte für Sachsen?

Der aktuelle „Masterplan Tourismus Sachsen“ sieht im Gesundheitstourismus ein großes Zukunftspotenzial. Eine besondere Bedeutung kommt ihnen in strukturschwachen Regionen zu, wo die prädikatisierten Orte „als unverzichtbarer Wirtschaftsfaktor Sachsens“ wirken, den der Freistaat bewusst und langfristig fördern möchte.

Wie sehen Sie die Zukunft der Kurorte, unabhängig vom wirtschaftlichen Aspekt?

Ich nehme wahr, dass sich viele sächsische Kurorte als Vorreiter in Nachhaltigkeitsfragen verstehen. Sie müssen verantwortungsvoll mit den Ressourcen ihrer natürlichen Heilmittel umgehen und auch mit den Partnern in der Region. Das heißt, dass bewusst mehr regionale Produkte in die Wertschöpfung etwa der Gastronomie einfließen. Auch, weil viele Urlauber das inzwischen erwarten. Darüber hinaus ist es mir ein Anliegen, das Prädikat „Kurort“ zu etwas zu machen, das die Menschen zusammenbringt und mit Stolz erfüllt. Denn auch sozialer Zusammenhalt sorgt für Nachhaltigkeit in der Gesellschaft.

KULTUR IM KURORT

Bad Brambach

Open-Air-Kurkonzerte, Veranstaltungen der Chursächsischen VeranstaltungsgmbH in der Festhalle.



Bad Elster

Ganzjähriger niveauvoller Spielplan der Chursächsischen VeranstaltungsgmbH in historischen Veranstaltungsorten wie König Albert Theater, Königliches Kurhaus, KunstWandelhalle, NaturTheater und Musikpavillons, Sächsisches Bademuseum, Lichterwelt der Königlichen Anlagen.



Bad Gottleuba-Berggießhübel

Besucherbergwerk „Marie Louise Stolln“, Medizinhistorische Sammlungen.

Bad Schlema

Open-Air-Kurkonzerte, Brunnenmusik im Kurpark, verschiedene Veranstaltungen im Kulturhaus Aktivist, Europäisches Blasmusikfestival, Besucherbergwerk „Markus-Semmler“.

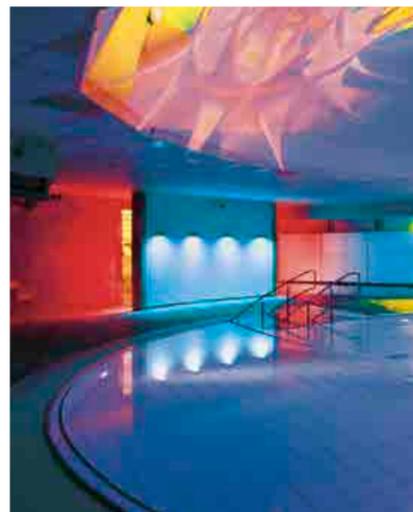


Bad Dübener Heide

Veranstaltungen unterschiedlicher Genre im Kursaal des HEIDE SPA Hotel & Resort, Kirchen-, Kammer- und anspruchsvollere U-Musik in der Evangelischen Stadtkirche St. Nikolai, NaturparkHaus Dübener Heide, Burg Dübener Heide, Museumsdorf Dübener Heide.

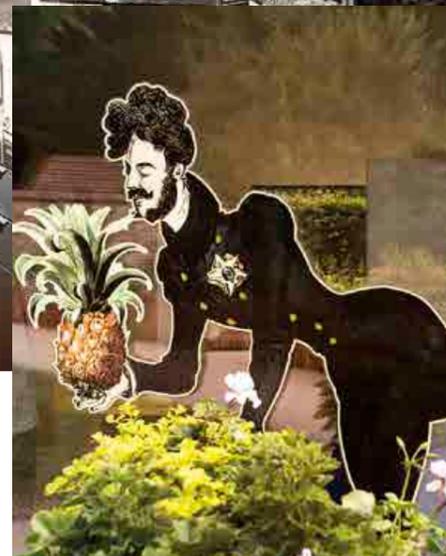
Bad Lausick

Vielfältige Orgel- und erlebniswerte Konzerte in der St. Kilianskirche, Kurkonzerte auf der Freilichtbühne Schmetterling, Kur- und Stadtmuseum.



Bad Schandau

NationalparkZentrum mit Ausstellungen „Kletterwelten im Elbsandstein“ und „Erich-Wustmann-Sammlung“, Liquid Sound Festival in der Toskana Therme.



Bad Muskau

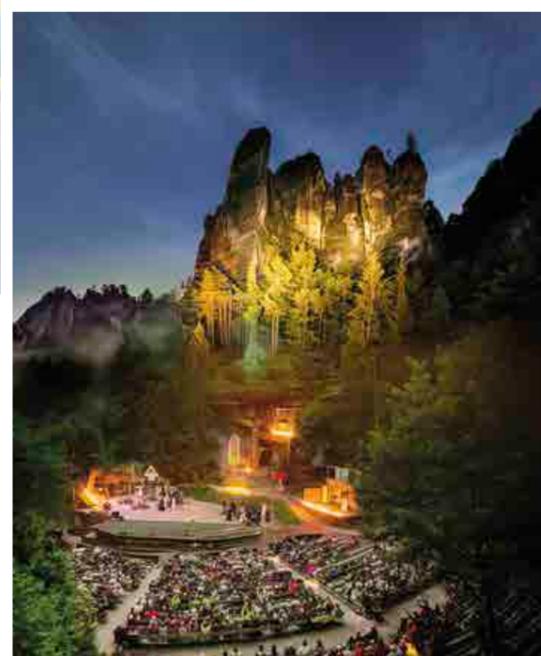
UNESCO-Welterbe Muskauer Park und Neues Schloss mit Pückler-Ausstellung und Veranstaltungen.

Kurort Rathen

Open-Air-Veranstaltungen in der Felsenbühne Rathen, Klangterrasse und Lichtenbrunnen, weltweit größte Gartenbahnanlage.

Thermalbad Wiesenbad/Warmbad

Open-Air-Kurkonzerte in den Sommermonaten in Warmbad und Thermalbad Wiesenbad.



WÄRMENDE WOHLTAT: THERMAL- wasser

Seit Jahrhunderten ziehen warme Quellen auch im Erzgebirge die Menschen fast magisch an. Chefarzt Dr. Bubnick weiß, weshalb uns die Zeit im Thermalwasser so guttut.

Was ist eigentlich Thermalwasser, Herr Dr. Bubnick?

Nach der Definition muss Thermalwasser mit mindestens 20 Grad aus einer natürlichen unterirdischen Quelle kommen. Unser Wasser in Warmbad hat 24 Grad, ganz ähnlich wie im benachbarten Wiesenbad. Und weil das noch keine „Wohlfühltemperatur“ ist, wird unser Thermalwasser in der Klinik oder in der „Silbertherme“ zusätzlich erwärmt – im Bewegungsbad auf 32 Grad und im Thermalentspannungsbecken auf 37 Grad. Da fühlt man sich dann auch über eine längere Zeit im Wasser wohl.

Was tut uns denn so gut im warmen Wasser?

Zuerst einmal haben wir ja die physikalischen Effekte des Wassers. Der Auftrieb macht uns leichter, was die Gelenke entlastet – wir fühlen uns sofort leichter und entspannter. Diese Entspannung wirkt dann unter anderem auch auf die Haut und Muskulatur, die durch die Wärme stärker durchblutet wird. Zusätzlich wird unsere Nierenfunktion zur vermehrten Wasserausscheidung angeregt.

Damit sind wir bei den medizinischen Wirkungen, oder?

Die Wirkung ist ganzheitlich: Durch die Wärme des Thermalwassers und die allgemeine Entspannung weiten sich die Blutgefäße, was die Durchblutung anregt, weil das Blut leichter fließen kann. Wer unter leicht erhöhtem Blutdruck leidet, kann dieses als entspannend wahrnehmen. Die medizinischen Begleiteffekte sind sehr vielfältig. Diese gehen von Muskelentspannung über Gelenkentlastung, Durchblutungssteigerung, Stärkung von Abwehrkräften, Aktivierung von Stoffwechsel und Immunsystem bis hin zur Verbesserung von Hautproblemen.

Könnte ich diesen Effekt nicht auch in der Badewanne genießen?

Von der Sache her schon, aber das Umfeld und der Inhalt spielt – gerade hier im Kurort – auch eine bedeutende Rolle. Nach einer halben Stunde in der Badewanne ist man gleich wieder mitten im Alltag. Beim Thermalbad hier kann der Körper 15 bis 20 Minuten die Bewegungsfreiheit im Thermalbecken mit den Begleiteffekten genießen. Dem Geist und dem Körper tut die Auszeit ebenso gut, wenn man den Kopf für eine gewisse Zeit freimachen kann. Zusätzlich kommt durch die Wirkung der Inhaltsstoffe des Thermalwassers eine po-

Dr. med. Norman Nico Bubnick leitet als Chefarzt die Knappschafts-Klinik Warmbad.

Foto: Foto Oestreich Lengefeld



Kur- und Gesundheitszentrum Warmbad Wolkenstein GmbH
Tel. +49 (0)37369 151-15
www.warmbad.de

Thermalbad Wiesenbad
Gesellschaft für Kur und Rehabilitation mbH
Tel. +49 (0)3733 504-0
www.wiesenbad.de

sitive Wirkung im Körper bei verschiedenen Erkrankungen zum Tragen. Beim Baden im Thermalwasser werden dessen Mineralstoffe zu einem gewissen Teil aufgenommen. Einen besonders guten Effekt erzielt das Baden im Thermalwasser bei chronischen Erkrankungen der Bewegungsorgane sowie bei Stress und Erschöpfung.

Welche positive Wirkung haben die Inhaltsstoffe des Thermalwassers auf den Organismus?

Unser Wasser in Warmbad ist unter anderem reich an Hydrogenkarbonat und Fluorid. Beides spielt bei Bade- oder Trinkkuren eine sehr nennenswerte Rolle. Hydrogenkarbonat wirkt auf unseren Säure-Basen-Haushalt, pH-Wert-regulierend und säureneutralisierend. Diese Eigenschaften nutzt man zusätzlich im Rahmen von Trinkkuren, wobei hier eine wesentlich höhere Menge an Mineralstoffen vom Körper aufgenommen werden kann. Auch bei Inhalationstherapien verwenden wir Thermalwasser, das wir etwa für Menschen mit Atemwegserkrankungen mit Emser Sole anreichern, damit ein salzhaltiger Nebel entsteht.

Gibt es auch Menschen, denen Sie kein Bad im Thermalwasser empfehlen würden?

Ich rate jedem, sich vorher mit seinem Hausarzt zu beraten. Für Menschen mit sehr niedrigem Blutdruck oder anderen Herz-Kreislauf-Erkrankungen können 20 Minuten im warmen Wasser schon zu belastend sein. Auch bei akuten Herz-Kreislauf-Beschwerden, bei Entzündungen im Hautbereich sowie bei Schwangeren und Kleinkindern sollte man eher keine Empfehlung für Thermalbäder aussprechen. In den meisten Fällen aber ist die Zeit im Thermalbad ein gesundheitlicher Gewinn – für Körper und Seele gleichermaßen.



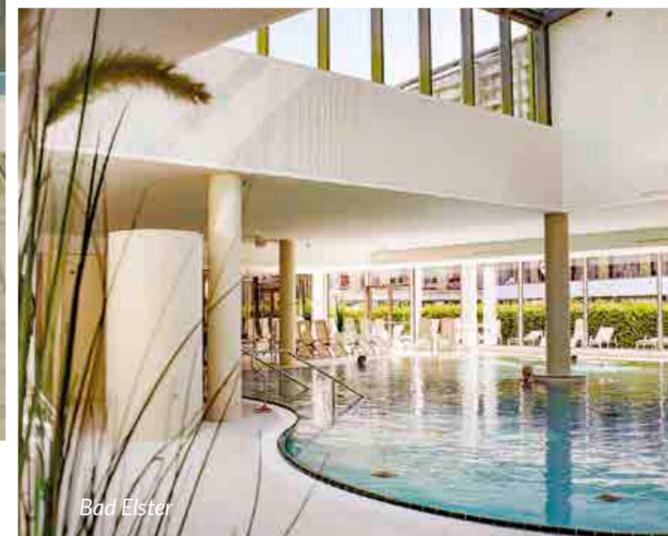
Bad Brambach

„sanus per aquam“ – Gesund durch Wasser

Die Gesundheitsbäder in den sächsischen Kurorten bieten ihren Gästen unterschiedliche Möglichkeiten und Anwendungsformen, die Kraft des Wassers für Gesundheit und Wohlbefinden zu nutzen. Sie nutzen dazu die natürlichen Schätze der Erde, wie radonhaltiges Heilwasser, Thermalwasser und Sole, aber auch die gesundheitsfördernden Eigenschaften des Wassers allgemein.



Radon-Vernebelung Bad Brambach



Bad Elster

THERMEN- LANDSCHAFT SACHSEN



Warmbad

Der Begriff Therme (von griechisch thermos = Wärme) steht für große öffentliche Badehäuser und stammt noch aus der Zeit des Römischen Reiches. Ein heutiges Thermalbad ist in der Regel eine Badeanlage, die mineralstoffhaltiges Wasser mit einer natürlichen Wassertemperatur von mindestens 20 Grad Celsius nutzt. Die Gesundheitsbäder in Thermalbad Wiesenbad und Warmbad sind Thermalbäder in diesem Sinne, ihr Wasser hat einen entspannenden und schmerzlindernden Effekt.

Sole, die aus natürlichen Quellen gewonnen wird, enthält in reinem Wasser gelöstes wertvolles Salz. Sie wird zur Behand-

lung von rheumatischen und von Hauterkrankungen eingesetzt, aber auch zur Linderung von Atemwegserkrankungen und zur Stärkung der Abwehrkräfte. Die Soletherme in Bad Elster verfügt über diesen Schatz.

Radonhaltiges Heilwasser ist eines der wirksamsten natürlichen Heilmittel. Es stimuliert die Reaktivierung körpereigener Selbstheilkräfte. Das Immunsystem wird gestärkt und Hormone zum Abbau krankhafter Schmerzempfindungen werden mobilisiert, dadurch werden Schmerzen und Entzündungen geheilt. Im Gesundheitsbad ACTINON in Bad Schlema können Sie sich selbst davon überzeugen.

Toskana Therme Bad Schandau

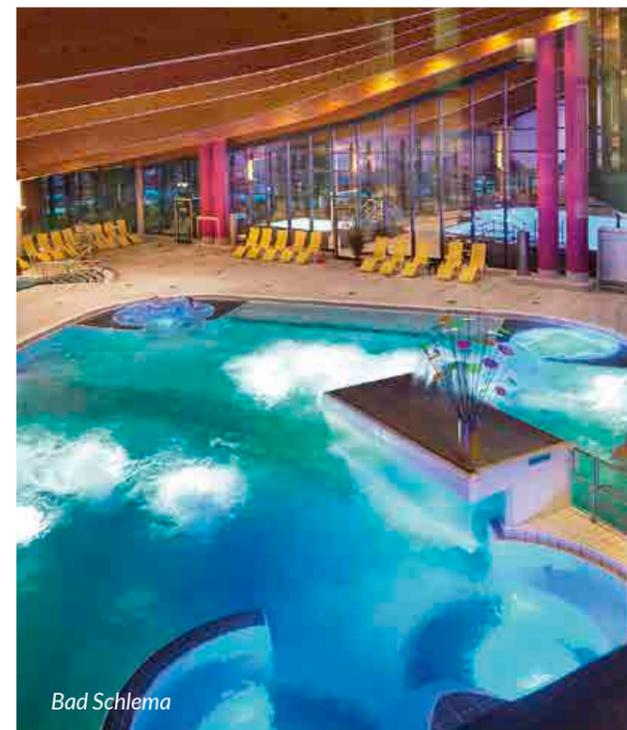




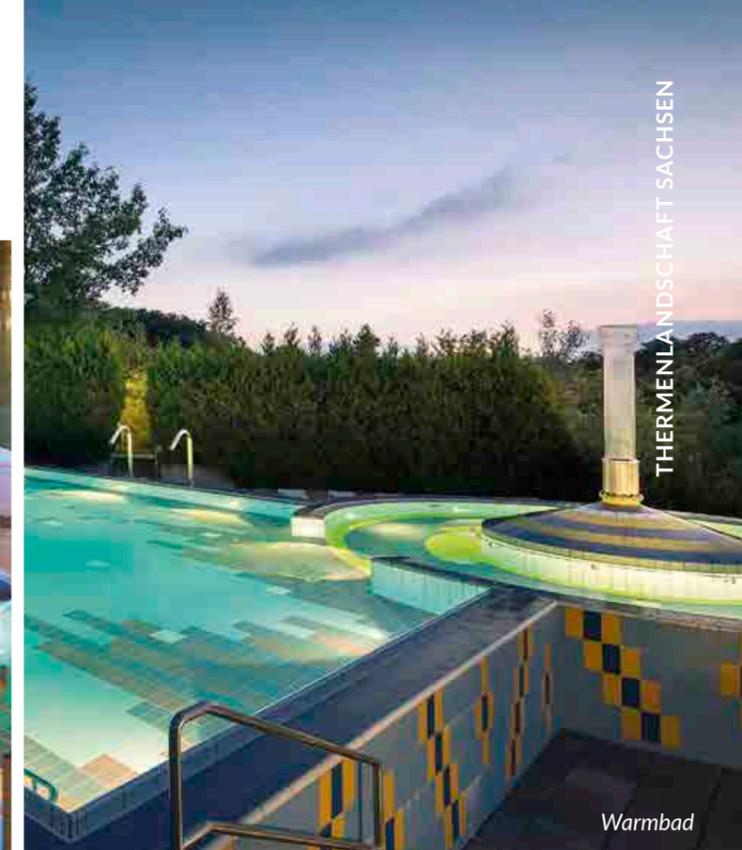
DAS KÖNNEN SIE IN ALL UNSEREN THERMEN ERWARTEN:

Strömungskanal, Whirlpool, Massagedüsen, Erlebnisduschen, Ruhezonen, Cafeterien, Nackenduschen

Bad Lausick



Bad Schlema



Warmbad

THERMENLANDSCHAFT SACHSEN

SPEZIELLE ANGEBOTE DER SÄCHSISCHEN GESUNDHEITSBÄDER

BADE- UND SAUNALANDSCHAFT MIT SAUNADORF BAD BRAMBACH

Beheizte Innen- und Außenbecken, Therapiebecken, Saunalandschaft und Saunadorf mit 6 Saunen, Eisbrunnen, Tauchbecken, Bademantelgang zum Radon-Therapiezentrum mit seinen Therapie- und Wellnessangeboten; Becken enthalten kein Radon, sondern dieses wird bei Wannenbädern, Inhalation, Trinkkuren oder Spülungen im Radon-Therapiezentrum Bad Brambach angewendet www.saechsische-staatsbaeder.de

SOLETHERME BAD ELSTER UND BADELANDSCHAFT IM ALBERT BAD

Soletherme Bad Elster (3 Becken mit unterschiedlichem Natursolegehalt (15 %, 10 %, 6 %); Saunawelt (Innen- und Außenbereich, 4 Saunen, davon eine Salzsaua, Heiße Elster); Badelandschaft (Innen- und Außenbecken, Dampfbad) und Sauna im Albert Bad (3 Saunen, Tauchbecken); Zugang zu den umfangreichen Angeboten in den Therapie- und Wohlfühlbereichen des Albert Bads www.saechsische-staatsbaeder.de

FREIZEITBAD RIFF BAD LAUSICK

Rutschenparadies, Sprungbecken mit Sprungtürmen, Wasserspielplatz, Innen- und Außenbecken, Sole-Außenbecken (2 % Salzgehalt), Kurschwimmbecken, warmes Außenschwimmbecken, Salzinhalationsgrotte, 6 Saunen (innen und außen), kühler Außenpool, Eisbrunnen, Tauchbecken, Saunagarten, Kneipp-Barfußpfad und Kneipp-Tretbecken, Wellness- und Therapieanwendungen www.freizeitbad-riff.de

KUR- UND WELLNESSZENTRUM HEIDE SPA BAD DÜBEN

Badelandschaft: 25-Meter-Innenschwimmbecken, Außenschwimmbecken; Saunawelt: 5 Saunen, Kaltwasserschwimmbecken, Tauchbecken; Verschiedene Wellness- und Entspannungsangebote www.heidespa.de



TOSKANA THERME BAD SCHANDAU

Liquid Sound® Tempel mit Sole-Thermalwasser, Unterwassermusik und 360-Grad-Kuppel-Videoprojektionen, Thermenlandschaft mit Innenschwimmbecken mit zwei 25-Meter-Bahnen, Außenschwimmbecken, Strömungskanal, Warmbecken, Saunawelt mit 6 Saunen, Eisschneeburgen, Kneippbach, Saunagarten mit Kaltwasserbecken und Kneipp-Tretbecken; Zugangsmöglichkeit zum Wellnesspark www.toskana-therme.de

GESUNDHEITSBAD ACTINON BAD SCHLEMA

Wasserwelt: radonhaltiges Innenbecken, radon- und solehaltiges Wasser im Außenbecken und im Whirlpool, Außenschwimmbecken, Badbereich barrierefrei, Solewelt mit Soleschwimmbecken und Soleinhalation, Saunawelt mit 9 verschiedenen Saunen, Innen- und Außenbereich, Saunagarten, Tauchbecken, Eisbrunnen, Wellnessoase mit nordischen, mediterranen, asiatischen, orientalischen und indischen Behandlungen www.bad-schlema.de



Thermalbad Wiesenbad

THERMALBAD THERME MIRIQUIDI THERMALBAD WIESENBAD

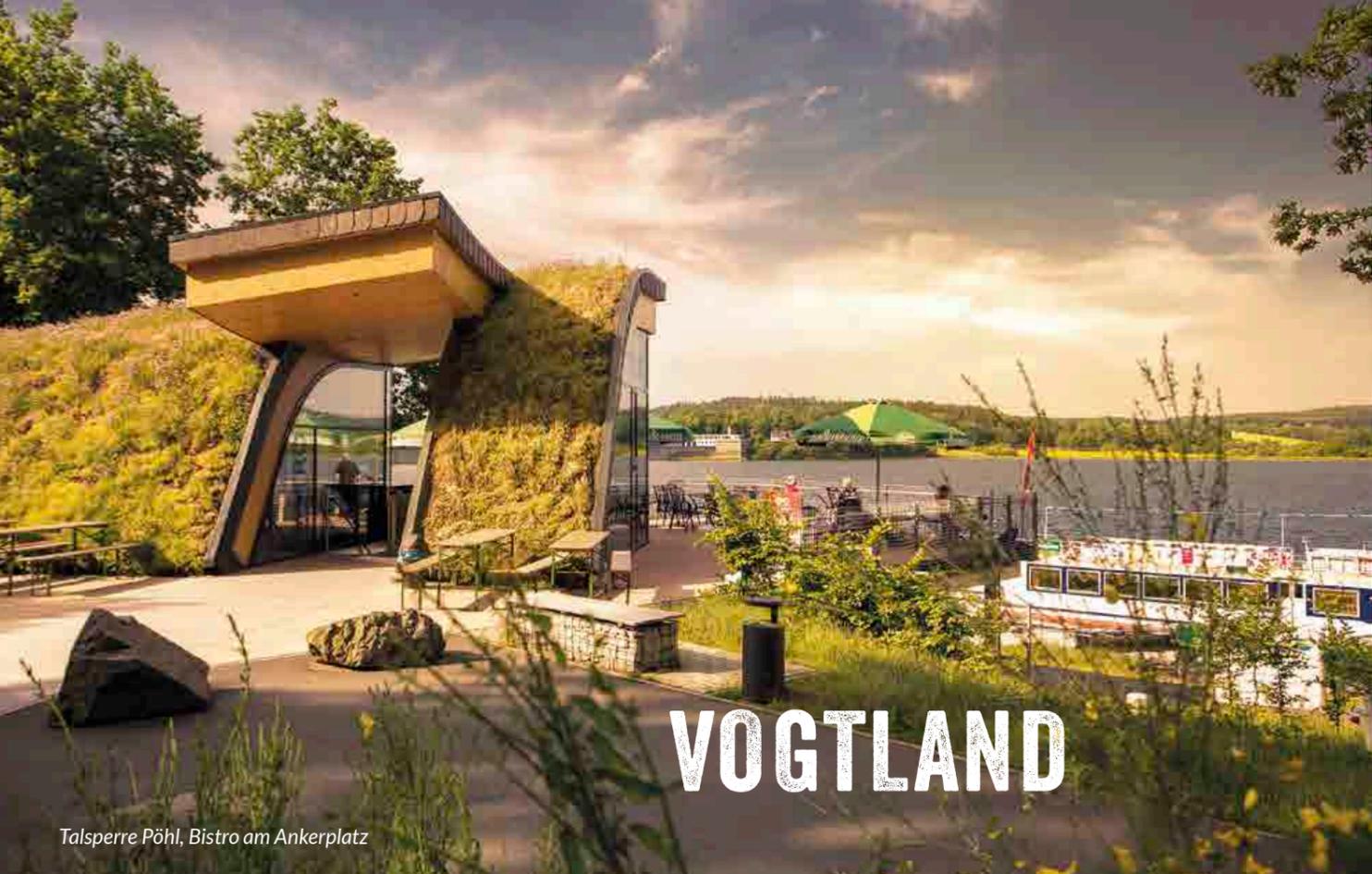
Thermalbecken mit fluorid- und kohlenstoffhaltigem Wasser, Wasserfläche von insgesamt 400 Quadratmetern mit Innen-, Außen- und Bewegungsbecken, Finnische Sauna und Dampfgrotte, Therapiebereich www.wiesenbad.de

SILBER-THERME WARMBAD

Thermenwelt mit Thermalheilwasser in Bewegungs-, Außen- und Therapiebecken, Vitaloase, Saunalandschaft mit 6 Saunen, Tauchbecken, Thermalwasserbecken, Wellnessbereich, Physiotherapie, Ganzkörperkälte www.warmbad.de

TIPP

Thematische Saunaevents/ Saunanächte, z. B. in Bad Brambach, Bad Schlema, Bad Düben, Bad Lausick, Warmbad



VOGTLAND

Talsperre Pöhl, Bistro am Ankerplatz



QUELLFRISCHE NATUR *voller Grün*

Göltzschtalbrücke



Topasfelsen Schneckenstein



Vogtland Arena Klingenthal

Natürliche Mineralheilquellen oder Solebäder machen Bad Elster und Bad Brambach zu den Wellness-Hotspots im Vogtland. Doch auch in der Natur wartet überall das pure Wohlbefinden: Flüsse und Bäche sind stetige Begleiter erholsamer Wanderungen in den Hügeln des Vogtlandes oder zu den elf Talsperren der Region.

Information:
Tourismusverband Vogtland e. V.
Göltzschtalstraße 16
08209 Auerbach
Tel. +49 (0)3744 18886-0
www.vogtland-tourismus.de



Triebtal bei Jocketa



Bad Elster



Talsperre Pöhl





Plauen



KULTURELLES

Die Vogtland-Gemeinden rund um Markneukirchen, Klingenthal und Schöneck kennt man als **Musikwinkel**, weil hier die klangvolle Tradition des Instrumentenbaus noch lebendig und vielfältig erlebbar ist. Siehe auch Seite 4.

Göltzschtalbrücke

Das Vogtland ist reich an spektakulären Brückenbauten. Mit der Göltzschtalbrücke und der Elstertalbrücke besitzt es sogar die zwei größten Ziegelsteinbrücken der Welt.

Plauen Von der über 900-jährigen Geschichte zeugen die Weberhäuser in der Altstadt und natürlich das neue Museum „Fabrik der Fäden“. Siehe Seite 7.

Bad Elster Seit Königszeiten zeichnet die einmalige „Festspielmeile der kurzen Wege“ mit sieben historischen Veranstaltungsstätten inmitten der Königlichen Anlagen Bad Elster aus. Die jährlich etwa **1.000 Veranstaltungen aller Genres** für 300.000 Besucher aller Generationen aus nah und fern prägen dabei das Sächsische Staatsbad als richtungsweisende Kultur- und Festspielstadt im Herzen Europas.

AKTIVES

Urlaub am Wasser

Schiffahrt, Camping, Freizeitspaß – Willkommen am „Vogtländischen Meer“. Im Herzen des Vogtlandes, unweit der Spitzenstadt Plauen, liegt die Talsperre Pöhl, Sachsens drittgrößter Stausee. Eingebettet in eine Mittelgebirgslandschaft finden sowohl Wanderfreunde und Radfahrer als auch Wassersportler unzählige Möglichkeiten zum aktiven Naturgenuss.

Zeulenrodaer Meer

Rund um das Zeulenrodaer Meer und die Weida-Talsperre verläuft der 45 Kilometer lange Talsperrenweg Zeulenroda. Bereits mehrfach wurde der Talsperrenweg durch den Deutschen Wanderverband als „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ zertifiziert.

Vogtland Panorama Weg®

Rundweg mit Ausgangspunkt an der weltgrößten Ziegelsteinbrücke – der „Göltzschtalbrücke“ – durch die Vogtländische Schweiz, das Elstertal und vorbei an der Talsperre Pirk und unter anderem auch durch das Bierdorf Wernesgrün. Umsteigen auf den Tagesetappen auf die parallel führende Vogtland-Bahn möglich.

Mountainbike-Paradies

Sportliche Radler trainieren in der Bikewelt Schöneck auf dem Mountainbike ihre Fähigkeiten oder stürzen sich die Downhillstrecke hinab. Aufwärts geht's bequem per Lift.

Vogtland Arena Klingenthal – futuristische Skischanze und Aussichtsturm.



VOGTLAND

SÄCHSISCHE STAATSBÄDER

LANGJÄHRIGE GESUNDHEITSTRADITION IN BAD ELSTER UND BAD BRAMBACH

Das Mineral- und Moorheilbad Bad Elster sowie das Radon-Mineralheilbad Bad Brambach bieten durch ihr ganzheitliches Gesundheitskonzept unter Nutzung der natürlichen Heilmittel und der hohen medizinischen Kompetenz beste Voraussetzungen für einen Kur- oder Gesundheitsaufenthalt.





BAD ELSTER

MOOR- UND MINERALHEILBAD

Prunkvolle Bäderarchitektur prägt das renommierte Moor- und Mineralheilbad mit seinen bezaubernden königlichen Anlagen. Das Albert Bad in Bad Elster beherbergt in seinen ehrwürdigen Mauern heute ein modernes Therapie- und Wohlfühlzentrum, in dem unter anderem Naturmoor und Mineralheilwasser Anwendung finden.

Soletherme und Saunawelt

Erleben Sie das Naturphänomen Sole beim schwerelosen Schweben in der Bad Elsteraner Natursole. Fühlen Sie die Leichtigkeit Ihres Körpers und profitieren Sie von den positiven Effekten für Ihre Gesundheit. Die thermale Sole aus dem Elstertal stärkt das Immunsystem, fördert die Entspannung und regt den Stoffwechsel an. Drei Becken mit unterschiedlich hohem Solegehalt und verschiedener Gestaltung sprechen alle Sinne an. Mit 15 % enthält der Salzsee eine der höchsten Konzentrationen, in denen die Sole im Indoorbereich in Deutschland erlebbar ist. Abgerundet wird Ihr Aufenthalt in der Therme durch die Saunawelt mit Innen- und Außensaunen. Beim Eintritt in die Soletherme ist die Badelandschaft im Albert Bad inklusive. Zutritt Soletherme und Saunawelt ab 14 Jahren.

Thermalsole-Entspannungstage

- 3 Tage/2 Übernachtungen** im Doppelzimmer mit Frühstück
- 1 Sole-Balance-Massage
- 1 Tiefenentspannung mit audiovisueller Stimulation (brainLight®)
- Täglich freier Eintritt Soletherme inklusive Badelandschaft und Sauna im Albert Bad in Bad Elster
- Anleitung zum entspannten Schweben in der Soletherme
- Mineralheilquellen zum Trinken
- Leihbademantel

Pro Person im DZ **ab € 220,00**

Zuzüglich Kurtaxe.

Sächsische Staatsbäder GmbH
Badstraße 6, 08645 Bad Elster
Tel. +49 (0)37437 71-111
www.saechsische-staatsbaeder.de



NATÜRLICHE RADON-MINERALHEILQUELLEN BAD BRAMBACH

- Die stärkste Radon-Mineralheilquelle der Welt in Bad Brambach – die Wetztingquelle – kann chronische Schmerzen verschiedenster Ursache lindern.
- Ohne schädliche Nebenwirkungen
 - Entzündungshemmend
 - Erhöhung der Lebensqualität bei Rheuma, Arthrose, Osteoporose und Post-COVID
 - Modernes Zentrum für Schmerztherapie in Bad Brambach



Radon pur

- 8 Tage/7 Übernachtungen** im Doppelzimmer mit Halbpension
- 3 Radon-Kohlensäure-Vollbäder
- 3 Radon-Inhalationen
- 3 Radon-Spülungen
- 7-Tages-Wetztingquellen-Trinkpass
- Ärztliches Eingangsgespräch und Radon-Fachvortrag
- Trinkkur aus weiteren Quellen (Schiller-, Eisen- und Grenzquelle)
- Täglicher Eintritt Bade- und Saunalandschaft Bad Brambach mit Saunadorf
- Leihbademantel

Pro Person im DZ, HP **ab € 995,00**

Sächsische Staatsbäder GmbH
Badstraße 47, 08648 Bad Brambach
Tel. +49 (0)37438 88-100
www.saechsische-staatsbaeder.de



MITTEN IM ZENTRUM VON BAD ELSTER VOGTLAND-KLINIK

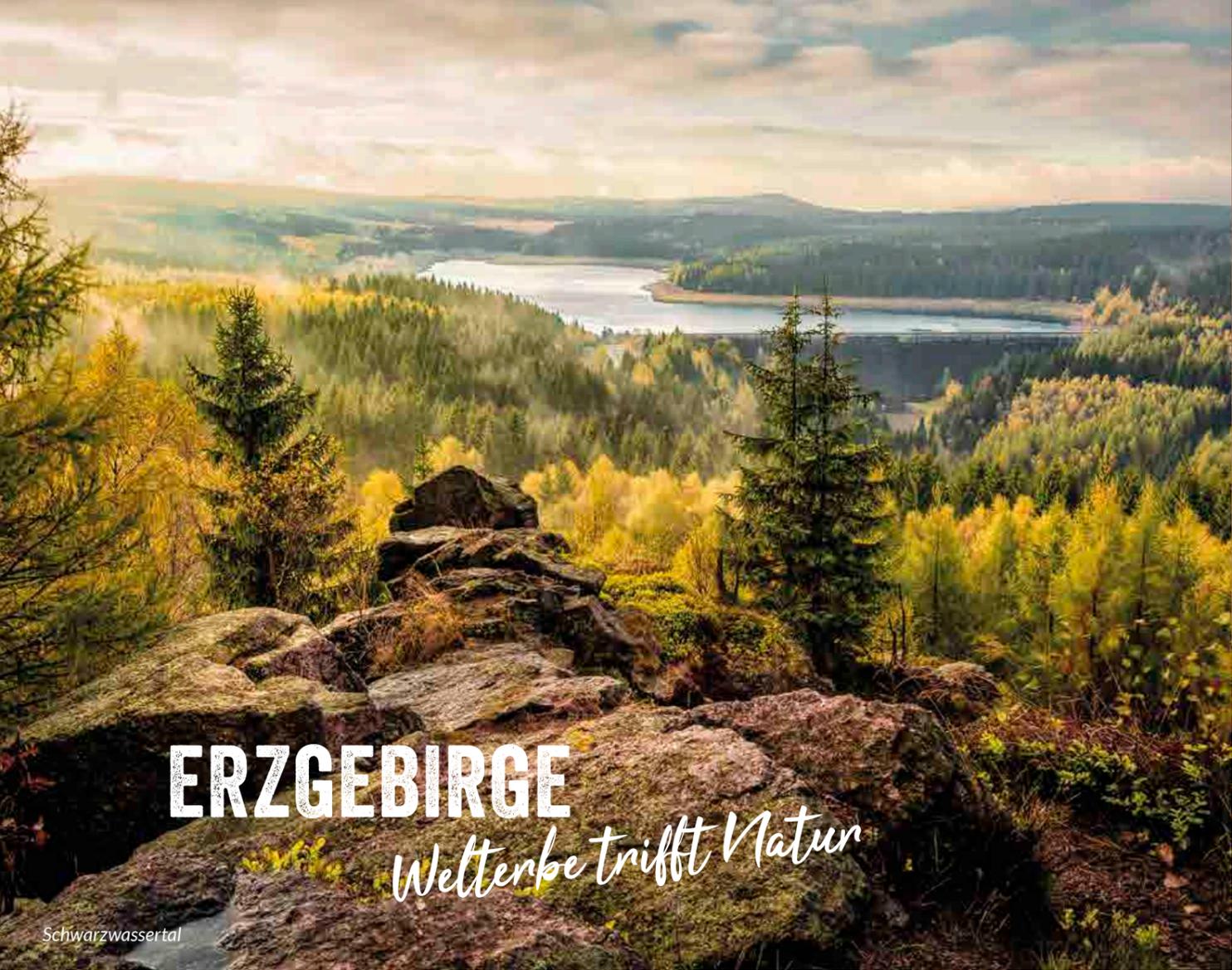
Ihre Spezialklinik mit über 34-jähriger Reha-Erfahrung, Fürsorge und Kompetenz für unsere urologischen, onkologischen, orthopädischen und gynäkologischen Patientinnen und Patienten. Ihre Vogtland-Klinik Bad Elster – bei uns steht der Mensch im Mittelpunkt.

Wir sind die Experten für das Wichtigste – Ihre Gesundheit!



Vogtland-Klinik Bad Elster
Spezialisierte Fachklinik für medizinische und beruflich orientierte (Anschluss-)Rehabilitation
Forststraße 3
08645 Bad Elster
Tel. +49 (0)37437 60
www.vogtland-klinik.de





ERZGEBIRGE

Wetterbe trifft Natur

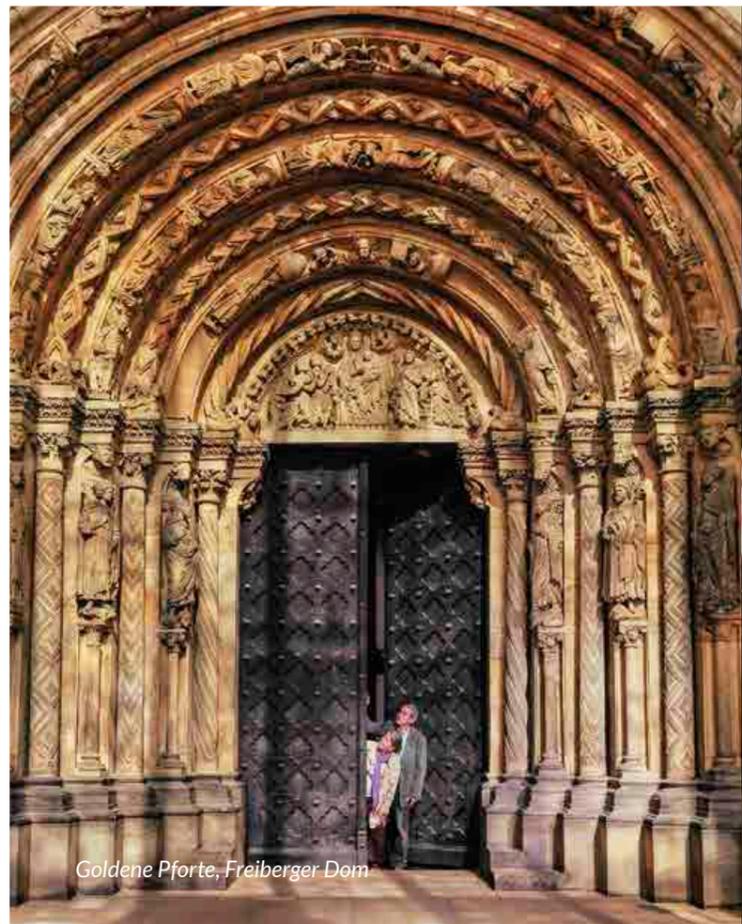
Schwarzwassertal



St. Annenkirche in Annaberg-Buchholz

Wie so vieles im Erzgebirge geht auch die Geschichte der Thermalquellen auf den Bergbau zurück. Kombiniert man die warmen Thermalquellen mit Spaziergängen in der Natur, lässt sich so ein perfekter Ausgleich zum oft bewegungsarmen Alltag erreichen.

Information:
Tourismusverband
Erzgebirge e. V.
Adam-Ries-Straße 16
09456 Annaberg-Buchholz
Tel. +49 (0)3733 18800-0
www.erzgebirge-tourismus.de



Goldene Pforte, Freiburger Dom



Terra Mineralia, Freiberg

Im Schloss Freudenstein ist eine Schatzkammer gefüllt mit den schönsten Mineralien der Welt.



CHEMNITZ MACHT KULTUR



Stadthalle Chemnitz © CTM, Ernesto Uhlmann

Im Jahr 2025 wird Chemnitz zur „Kulturhauptstadt Europas“ – und bringt damit die ganze Region in Bewegung, wie der PURPLE PATH beweist.

Die Industrialisierung im 19. Jahrhundert machte Chemnitz zur Boomtown und brachte den Aufschwung ins ganze Erzgebirge. Nun hat sich Chemnitz den Titel „Kulturhauptstadt Europas 2025“ erkämpft und auch die Vielfalt dieses Jahres wird sich weit über die Stadtgrenzen hinaus entfalten. Spannende Kultur-Akzente finden sich in 38 Kommunen Mittelsachsens, im Erzgebirge und dem Zwickauer Land – und viele davon lassen sich entlang des **Kunst- und Skulpturenweges PURPLE PATH** erleben.

Der violette Kunstpfad verbindet Orte einer Region, in der „alles vom Berg“ kommt: Erst machte der Silberbergbau die Sachsenfürsten reich, später entfachte die Steinkohle hier sprichwörtlich das Feuer der Industrialisierung. Heute erzählen auch Kunstwerke diese Erzbergsgeschichte. Zu den



Opernhaus Chemnitz
Foto: Kristin Schmidt

Autoren dieser Erzählung gehören Menschen wie der britische Künstler Tony Cragg. **Im Kurpark Bad Schlema** hat eine Skulptur des Turner-Preisträgers mit dem Titel „Stack“ ihren Platz in der Nachbarschaft neben einem ehemaligen Wismut-Schacht gefunden. Ab 1947 wurde hier jahrzehntelang Uranerz aus der Tiefe geholt. Davon ist in der lieblichen Hügellandschaft um Bad Schlema nichts mehr zu sehen. Doch die Erinnerung bleibt und auch die Kunst in diesem Kontext.

Zu den Skulpturen des PURPLE PATH werden **Ausstellungen, Veranstaltungen und Aktionen mit Künstlerinnen und Künstlern aus ganz Europa** kommen – in Museen, Handwerksbetrieben oder Fabriken. Der Sächsische Jakobsweg wird zum Bestandteil des Pfads, der auch historische Bergbaustädte wie Freiberg oder Annaberg-Buchholz erschließt und schließlich den Weg in die Kulturhauptstadt Chemnitz ebnet. **Das Motto „C the Unseen“** will dabei auf zwei Ebenen wirken: Chemnitz soll als Kulturregion sichtbar werden und dabei auch Unentdecktes enthüllen. Mehr als 100 Projekte und 1.000 Veranstaltungen werden ab dem 18. Januar 2025 zeigen, dass Kultur nicht nur in Theatern oder Museen lebendig ist. Sondern auch in Garagen, beim Sport oder mitten im Wohngebiet.

www.chemnitz2025.de



Aue-Bad Schlema
Tony Cragg, Stack, 2019;
Courtesy: Buchmann
Galerie Berlin und Tony
Cragg; Foto: Ernesto
Uhlmann

KULTURELLES

Die **St. Annenkirche** in Annaberg-Buchholz ist ein Kleinod der Spätgotik.

Mit dem **UNESCO-Welterbe** „Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří“ entfalten sich für die Besucher im Erzgebirge viele spannende Möglichkeiten, fast ein Jahrtausend Bergbaugeschichte zu erkunden – gern auch zu Fuß oder per Mountainbike.



AKTIVES

Kammweg Erzgebirge-Vogtland
285 Kilometer in 17 Etappen – das ist der Kammweg von Geising nach Blankenstein. Die Panorama-Blicke und Dutzende ungestörte Kilometer machen ihn zu einem der schönsten Fernwanderwege Deutschlands.

Der **Fichtelberg** ist mit 1.215 Metern der höchste Gipfel Sachsens, ein ausichtsreiches Wanderziel.

Durch das Schwarzwassertal
Diese Rundwanderung führt hinein in das Naturschutzgebiet „Schwarzwassertal“ mit seinen beeindruckenden Felsformationen und zu Zeugnissen der Bergbaugeschichte von Marienberg. Ein beliebter Rundwanderweg entlang der Schwarzen Pockau.

WINTERSPORT IM ERZGEBIRGE

- Das Erzgebirge ist seit über 100 Jahren ein beliebtes Wintersportgebiet.
- Die Kammloipe, eine der schneesichersten Loipen Deutschlands, führt Langläufer auf 36 Kilometern durch den Naturpark Erzgebirge/Vogtland.
- Rodelhänge, Eisbahnen und Skiwanderwege bieten Wintergenuss pur.

Binationales Radvergnügen
Radfahrer mit und ohne Elektro-Power erleben das deutsch-böhmische Erzgebirge auf zwei Fernradwegen: die Erzgebirgsmagistrale und der Radfernweg Sächsische Mittelgebirge. 12 Strecken verbinden die Fernrouten miteinander, was stolze 600 Kilometer grenzenloses Radvergnügen ergibt.

- Beliebt ist auch das Schneeschuhwandern, Ausleihmöglichkeiten gibt es zum Beispiel in Oberwiesenthal, Altenberg und im Kurort Seiffen.
- Auf der Rennschlitten- und Bobbahn in Altenberg kann man sowohl internationale Wettkämpfe verfolgen als auch mit dem Gäste-Bob 1.000 Meter abwärts rasen.

www.erzgebirge-tourismus.de/winterzeit

Wohlfühlsaison ist in Sachsen das ganze Jahr. So wird es etwa im Erzgebirge in der Winterzeit besonders kuschelig: Überall knackt das Holz in den Kaminen und nach einem Tag am Skihang oder einer Winterwaldwanderung ist der Kräuteraufguss in der Sauna ein unvergleichlicher Hochgenuss. Lust bekommen?



Skigebiet am Fichtelberg in Kurort Oberwiesenthal



**RADONHEILBAD
BAD SCHLEMA**



Gesundheitsbad ACTINON
erstrahlt in neuem Glanz
Besuchen Sie das derzeit modernste
Gesundheitsbad Deutschlands!

Endlich ist es so weit. Nach über einjähriger Bauzeit steht die Badelandschaft des Gesundheitsbades ACTINON komplett modernisiert und barrierefrei den Gästen wieder zur Verfügung! Erholen Sie sich bei einem Aufenthalt im bis zu 36 Grad warmen radon- und solehaltigen Wasser. In der neuen medialen Solewelt schwebt der Körper durch den Solegehalt des warmen Wassers von 6 % fast schwerelos an der Wasseroberfläche. Lichteffekte mit wechselnden Farben, sanfte Musik und visuelle Animationen machen das Baden hier zu einer einzigartigen Erfahrung. Natürlich sind auch die beliebten großen Innen- und Außenbecken mit Massagedüsen, Sprudelliegen, Whirlpool, Strömungskanal u. v. a. wieder geöffnet. Für die Kurgesellschaft sind die Modernisierungs- und Erweiterungsmaßnahmen im Gesundheitsbad ACTINON das größte Bauprojekt seit der Eröffnung des Bades im Jahr 1998.



Verwöhrtage in Bad Schlema

- 2 Übernachtungen mit Halbpension im Kurhotel Bad Schlema
- Leihbademantel für Ihren Aufenthalt
- Ein Begrüßungsgetränk im Restaurant 2000Acht
- Täglich freier Eintritt in das Gesundheitsbad ACTINON mit Saunalandschaft und Wellnessoase

Pro Person im DZ ab € **239,00**
im EZ ab € **249,00**

Buchungsnummer: TMG 20/25

Zuzüglich Kurtaxe von 1,80 € pro Person und Tag. Gäste mit Handicap fragen bitte bei der Zimmerreservierung nach einer für sie geeigneten Zimmerkategorie.

Kurgesellschaft Schlema mbH
Richard-Friedrich-Straße 7
08280 Aue-Bad Schlema OT Bad Schlema
Tel. +49 (0)3771 215500, www.bad-schlema.de



HEILBAD WARBAD

**ÄLTESTE UND WÄRMSTE HEILQUELLE
SACHSENS**

Die **SILBER-THERME**, im Herzen des Erzgebirges nahe der Bergstadt Wolkenstein mit dem weithin bekannten Schloss gelegen, wartet mit vielfältigen Gesundheits- und Wohlfühlangeboten auf. Tagesgäste und Erholungsurlauber sowie Kurgäste und Rezeptpatienten können in zwei Innen- und einem Außenbecken die vitalisierende Wirkung des Warmbader Thermalheilwassers bei Wassertemperaturen bis zu 34 Grad Celsius genießen. Temperaturen bis 95 Grad Celsius erleben Saunafreunde in der Saunalandschaft mit je drei Innen- und Außensaunen. Entspannung versprechen zudem die reichhaltigen Verwöhnangebote im Wellnessbereich „Jungbrunnen“. In der Physiotherapie stehen ambulante therapeutische Anwendungen im Vordergrund, Schmerzpatienten und Sportler profitieren vom einzigartigen Erfrischungseffekt der Ganzkörperkältekammer „ERZ-IGLU“.

Warmbader Verwöhrtage

3 Tage/2 Übernachtungen mit Frühstück in einer Pension, Ferienwohnung oder einem Hotel Ihrer Wahl

Wellness und Gesundheit

- Täglich freier Eintritt in die Therme und Sauna (ohne Zeitbegrenzung)
- 1 x Rückenmassage nach Wahl
- 1 x Ganzkörperpflegepackung nach Wahl auf der Klangwellenliege
- 1 x Nutzung der „Vital-Oase“ (Salinarium „Salina Vita“, Collagen-Lichttherapie oder Hydromassage „AquaTherMa“)

Pro Person im DZ, ÜF ab € **211,50**

.....
Zuzüglich Kurtaxe.



**Kur- und Gesundheitszentrum
Warmbad Wolkenstein GmbH**

Am Kurpark 3
09429 Wolkenstein OT Warmbad
Tel. +49 (0)37369 151-15
www.warmbad.de



THERMALBAD WIESENBAD



Die Gesundheitsquelle

Seit mehr als 500 Jahren kommen die Menschen zur Georgsquelle nach Wiesenbad, um das wohltuende Thermalwasser zu genießen. Heute findet sich im Zschopautal ein modernes Gesundheitszentrum auf Basis der natürlichen Heilmittel Thermalwasser und Heilkräuter. Besondere Attraktionen: der Kurpark mit Kräutergarten, „Klanginsel“ und abwechslungsreichem Bewegungsparcours.

TIPP: Im Juni 2025 erfolgt die Neueröffnung des sanierten Kurhauses Thermalbad Wiesenbad.



Therme Miriquidi

Das entspannende und entzündungshemmende Thermalwasser aus der Georgsquelle füllt die vier Thermalbecken der Therme Miriquidi. Daneben können Besucher die Sauna, Dampfgrotte und Lichttherapie genießen.

Rehabilitationsklinik Miriquidi

Die 260-Betten-Klinik ist auf die Behandlung chronischer Krankheiten des Haltungs-, Bewegungs- und Stützapparates ausgerichtet. Individuelle Behandlungskonzepte und das bewährte Heilwasser unterstützen die Therapien. Die direkte Verbindung zwischen Kurhaus, Passage, Bettenhäusern und dem Kurmittelhaus mit Thermalbad schätzen viele Patienten als besonderen Vorteil des Hauses.



Nähere Informationen unter:
[www.wiesenbad.de/
gesundheitsangebote](http://www.wiesenbad.de/gesundheitsangebote)

Wiesebader Schnuppertage

2 Übernachtungen inklusive Frühstück
– 1 x Wiesebader 3-Gänge-Menü

Wellness und Gesundheit

- Ganztägiger Eintritt zum Thermalbad „Therme Miriquidi“ inklusive Sauna, Dampfgrotte und Lichttherapie
- Thermalwasser-Trinkkur in unserer historischen Wandelhalle
- 1 x wärmende Naturmoorpackung mit anschließender Rückenverwöhnmassage
- 1 x Kräuter-Fußbad mit Fußreflexzonenmassage
- Nutzung der Infrarotkabine
- Ein Wertbon (10,00 €) für den Wiesebader Kräutergarten „Am Kurpark“

Pro Person im DZ ab € **289,00**

Thermalbad Wiesenbad

Gesellschaft für Kur und Rehabilitation mbH
Freiberger Straße 33, 09488 Thermalbad Wiesenbad
Tel. +49 (0)3733 504-0, www.wiesenbad.de



DAS KRÄUTERHOTEL IM ERZGEBIRGE HOTEL FORSTMEISTER

Idyllisch gelegen im Naturpark Erzgebirge/Vogtland lädt das Hotel zum Relaxen und Entspannen ein. Aktive Erholung finden Sie beim Wandern oder Radfahren durch die traumhafte Berglandschaft. Entspannung bietet die Panoramasauna mit Holzzuber und fünf verschiedenen Saunen. Die Hotelküche überrascht mit delikaten Gerichten unter Verwendung regionaler Produkte und Kräuter. Der traumhafte Blick auf den Erzgebirgskamm rundet das Erlebnis ab.

Hotel Forstmeister Seidel & Göpel Hotelbetriebs GmbH & Co. KG, Auerbacher Straße 15, 08304 Schönheide
Tel. +49 (0)37755 630, www.forstmeister.de

IM EINKLANG MIT DER NATUR

Frische Kräuter aus dem Kurpark? Das gibt es im Thermalbad Wiesenbad, wo die Kurgäste gleich noch einen „Kräuter-Kochkurs“ buchen können und mit pfiffigen Rezepten aromagesunde Köstlichkeiten zaubern dürfen.



MUTTER-/VATER-KIND-VORSORGEKLINIK AWO GESUNDHEITZENTRUM

Das Gesundheitszentrum am Spiegelwald ist eine Mutter-/Vater-Kind-Klinik mit starkem Fokus auf Gesundheitsvorsorge. Das Konzept zielt darauf, Vätern oder Müttern mit ihren Kindern eine Auszeit zu ermöglichen, Überforderung abzubauen und gemeinsam Zeit zu verbringen. Es gibt Therapieangebote für psychische Belastungen, Übergewicht und Verhaltensauffälligkeiten. 33 Apartments stehen für die Patientinnen und Patienten bereit.

AWO Gesundheitszentrum am Spiegelwald Grünhain
Auer Straße 84, 08344 Grünhain-Beierfeld
Tel. +49 (0)3774 661-0, vorsorgeklinik-grunhain.de

TIPP



Qigong im Kurpark Thermalbad Wiesenbad



Wander- und Skiparadies Kurort Oberwiesenthal



Wenn später die ersten Flocken die ganze Natur in ein weißes Kleid hüllen, zeigt sich der Sportkurort von seiner winterlichen Seite. Rund um den Fichtelberg wartet dann Sachsens größtes Wintersportgebiet mit Skipisten, 75 Loipenkilometern und Winterwanderwegen für die ganze Familie.

Gästeinformation „Wiesenthaler K3“

Karlsbader Straße 3
09484 Kurort Oberwiesenthal
Tel. +49 (0)37348 1550-50
www.oberwiesenthal.de



VITALURLAUB IN KURORT OBERWIESENTHAL

Rund um Deutschlands höchstgelegene Stadt am Fuße des 1.215 Meter hohen Fichtelbergs steht auch die Entspannung hoch im Kurs. Der Alltagsstress bleibt einfach zurück, wenn im Sommer Sonnenlicht das Konzert der Vogelstimmen zwischen Berg und Tal erklingt. Der staatlich anerkannte Luftkurort bietet vielfältige Wege zur aktiven Erholung. Auf den Berg mit der Seilschwebbahn und mit einer rasanten Monsterrollerfahrt oder auf der Fly-Line wieder hinunter. Entspannen Sie sich und genießen Sie traumhafte Aussichten bei einer Fahrt mit der historischen Postkutsche, dem Dampfzug der Fichtelbergbahn, beim Wandern und Radfahren.



AKTIV- UND WELLNESSHOTEL 14+ BEST WESTERN AHORN HOTEL OBERWIESENTHAL ★★★★★

Aktivurlauber und Ruhesuchende finden an der berühmten Fichtelberg-Schwebbahn im Erwachsenenhotel (ab 14 Jahren) mit 172 Zimmern verschiedener Kategorien alles zur Entspannung und Entschleunigung. Gäste können sich bei Massagen verwöhnen lassen. Innen- und Außensaunen, Dampfbad und Fitnessraum gehören ebenso zum Wohlfühlbereich und sind kostenfrei. Die Panorama-Lounge lädt zum Verweilen ein und die Erzgebirgsstube lockt mit regionaler Küche. Neu ab Frühjahr 2025: Innenpool (6 x 11 m), Ruhe-Oase mit Sonnenliegen, Freiluftsportgeräte, Barfußpfad und Feuerstelle.



3 Tage wohlfühlen

- 2 Übernachtungen** inklusive Vital-Frühstücksbuffet
- 1 Flasche Wasser bei Anreise
 - 1 x Abendessen im Rahmen der Halbpension
 - 1 x 3-Gänge-Menü inklusive 1 Glas Wein (0,2 Liter)
 - 1 x Lunchpaket „Vital“

Wellness und Gesundheit

- 1 x Wohlfühlmassage (20 Minuten)
- 1 x Waldbaden „Entdecken auf eigene Faust“
- Leihbademantel auf dem Zimmer
- Nutzung des Wohlfühlbereichs „AHORNWell“

Pro Person ab € **260,00**

Best Western Ahorn Hotel Oberwiesenthal
AHORN Hotel Oberwiesenthal Betriebs GmbH
Vierenstraße 18, 09484 Kurort Oberwiesenthal
Tel. +49 (0)37348 140, www.erwachsenenhotel-erzgebirge.de



WELLNESSAUSZEIT IM ERZGEBIRGE: EINE REISE FÜR GENIESSER ELLDUS RESORT

„Raus aus dem Arbeitsalltag – rein ins Wohlfühlerelebnis.“ Gönnen Sie sich eine Auszeit mit Partner oder Freunden bei einem entspannten Wellnesswochenende. Große Apartments in traumhafter Lage in Oberwiesenthal bieten jede Menge Komfort. Der 2.000 m² große Spa-Bereich sorgt für pure Wohlfühlmomente bei vitalisierenden Aufgüssen in den zwei großen Saunenwelten und pflegenden Dampfbadritualen. Relaxen Sie im Aquabereich oder träumen Sie sich bei einer wohltuenden Massage davon. Im Genussrestaurant „mamazita“ werden Sie schließlich bei exzellentem Service und Ambiente auf Kulinarikreise entführt ...



Wellnessstage

- 2 Übernachtungen** in der Familiensuite Comfort inklusive Frühstücksbuffet mit Front-Cooking
- Tägliche Nutzung des „Eldus Spa“-Bereichs inklusive Saunatuch und Erfrischungsgetränke
 - 50 Minuten individuelle „Eldus Spa“-Zeit zum Entspannen und Genießen (Sie wählen aus unserem Massageangebot Ihr jeweiliges Lieblingsprogramm)
 - Milon-Vital-Zirkel sowie Aktivangebote laut Erlebnisprogramm

Pro Person ab € **289,00**

Eldus Resort GmbH
Werner-Seelenbinder-Straße 46
09484 Kurort Oberwiesenthal
Tel. +49 (0)37348 12660
www.eldus.de

Abwechslung pur: Mediterranes Flair am Störnthaler See, klassischer Tanz in der Oper Leipzig, historische Baukunst am Völkerschlachtdenkmal, Blick in die Zukunft auf der Messe oder tafeln wie „Faust“ in „Auerbachs Keller“. Alles geht in und um Leipzig.



LEIPZIG REGION

Lagovida Ferienresort am Störnthaler See

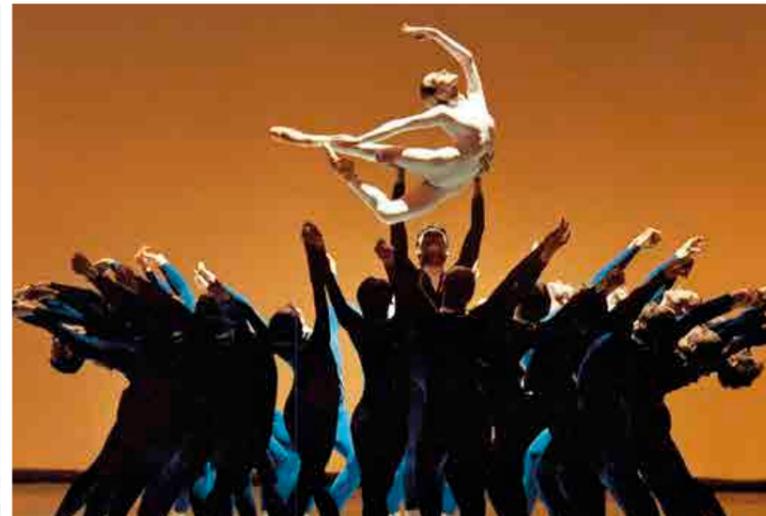


Lebenslust AM FLUSS

Paddel-City: Das Neuseenland vor den Toren der Stadt ist über ein Wasserstraßennetz mit der Innenstadt verbunden. Venedig lässt grüßen ...



Thomaskirche



Lapidariumgewölbe Torgau



Völkerschlachtdenkmal

Cocktails am Kanal, Paddeln auf dem Fluss oder Familienspaß am See – Wasser ist allgegenwärtig in und um Leipzig. In der Messestadt treffen sich die Flüsse Weiße Elster, Pleiße und Parthe – hinzu kommt der wunderbare Karl-Heine-Kanal. Mehr als 170 Wasserkilometer im Stadtgebiet adeln Leipzig zum „Venedig des Nordens“ – zumal es hier mehr Brücken gibt als im italienischen Original.

Information:
Leipzig Tourismus und Marketing GmbH
Katharinenstraße 8
04109 Leipzig
Tel. +49 (0)341 7104-260
www.leipzig.travel



GENUSS

Die Restaurant- und Kneipendichte ist hoch in Leipzig. Ein guter Start in den gelungenen Abend ist die Kneipenmeile – auf Sächsisch **Drallewatsch** – vom Brühl entlang der Fleischergasse bis zum Neuen Rathaus.

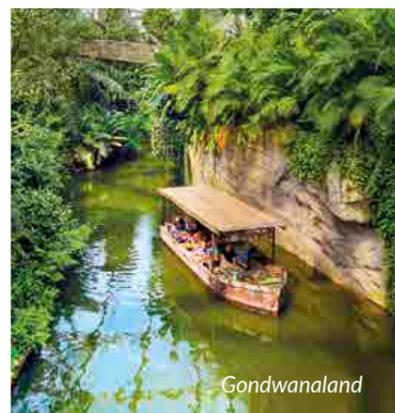
KULTURELLES

Gewandhausorchester live
Das Gewandhaus und die Oper stehen sich am Augustusplatz gegenüber und die Thomaskirche ist nur einen Spaziergang entfernt.



Torgau – Residenz am Fluss

Mit Schloss Hartenfels ließen sich Sachsens Kurfürsten ein frühes Renaissance-Juwel errichten. Hoch über der Elbe gelegen, weist es heute den Pedaleuren auf dem Elberadweg den Weg zu einem traumhaften Kulturstopp.



Auf Urwaldsafari: Im Gondwanaland des Leipziger Zoos wartet der Dschungel mit seinen tierischen Bewohnern.



VIELE SEEN,
TAUSEND
MÖGLICHKEITEN

TIPP

Mehr entdecken
www.leipziger-neuseenland.de

Markkleeberger See

AKTIVES

Leipziger Neuseenland

Rings um Leipzig wartet auf Wasserratten und Fahrradverrückte ein Paradies.

Stadt, Land, Fluss – Wasserwandern
Wasserwandern vom Leipziger Neuseenland direkt in die Kanäle und Fließgewässer der Stadt Leipzig. Eine Kanutour vom Cospudener See über den Floßgraben führt mitten in die City.

Badespaß und Wassersport

Von gemütlichen Schifffahrten bis zu trendigen Wassersportangeboten gibt es jede Menge zu erleben. Mehr als 20 Seen sind perfekt geeignet für eine kurze Auszeit oder auch einen längeren Urlaub am Wasser.



Der Markkleeberger See mit einer der modernsten Wildwasseranlagen Europas hat zwei spritzige Seiten: Auf der einen toben sich die Sportlichen im Wildwasser aus. Auf der anderen Seite sitzen die Zaungäste, die das Spektakel bei einem prickelnden, erfrischenden Getränk von der Terrasse aus genießen.

Die Dübener Heide ist noch immer ein Geheimtipp für Naturfreunde, die in Sachsen nach geheimnisvollen Märchenwäldern und verwunschenen Feuchtgebieten suchen. Nicht nur Biber fühlen sich hier wohl, sondern auch Wanderer, Genussradler und Reiter.

Bootstouren, Thementouren, Stadtrundfahrt

Leipzig ist eine Wasserstadt. Knapp 300 Kilometer große und kleine Flussläufe durchziehen das Stadtgebiet.
www.stadthafen-leipzig.com

Radfahren

Die flache Landschaft und das perfekte Radwegenetz entdecken Pedaleure am besten mit der „Neuseenland-Radroute“: Auf mehr als 100 Kilometern lässt sich der Wandel der Region gut erkunden.



ZERTIFIZIERTER BETRIEB
VITALURLAUB
IN SACHSEN

MITTEN IM BURGENLAND
BAD LAUSICK

Dem Alltag entflieht man am besten im Freizeitbad RIFF. Hier kann man sich im Strömungskanal entspannt treiben lassen, sportlich seine Bahnen ziehen oder die Saunawärme genießen. Die Luftperlbänke mit ihren Massagedüsen und das Solebcken unter freiem Himmel bieten Ruhe bei gefühlter Schwerelosigkeit. Action und Nervenkitzel versprechen die beiden Erlebnisrutschen sowie der 3- und 5-Meter-Sprungturm. Übernachtungsmöglichkeiten direkt am „RIFF“ bietet das Resort. Es stehen 23 Ferienwohnungen/Doppelzimmer und ein Spa-Bereich zur Verfügung. Über einen Bademantelgang geht es dann zum Baden und Relaxen direkt ins „RIFF“.



Zeit zu zweit im RIFF Resort

2 Übernachtungen im Doppelzimmer inklusive Frühstück
– Eintritt in die Bade- und Saunalandschaft im Freizeitbad RIFF während der Öffnungszeiten (ab Check-in, außer Abreisetag)
– 1 flauschiger Leihbademantel
– 1 x Rasul-Zeremonie als Paar
– 1 x Honiglotion für das Dampfbad
– 1 Flasche Sekt und 1 Flasche Mineralwasser auf dem Zimmer

Pro Person ab € **195,50**

Zuzüglich Kurtaxe von 2,00 € pro Person und Tag.

BBK GmbH, Abteilung Tourist-Information
Straße der Einheit 21, 04651 Bad Lausick
Tel. +49 (0)34345 52300, tourismus.bad-lausick.de



RIFF RESORT BAD LAUSICK

Im modernen Drei-Sterne- und „Bett&Bike“-klassifizierten RIFF Resort gelangen Sie schnell und wetterunabhängig über den lichtdurchfluteten Bademantelgang in die Wohlfühlwelt des Freizeitbades RIFF – und der Eintritt am Anreise- und Bleibetag ist inklusive! Das RIFF Resort bietet eine Vielfalt an Übernachtungsmöglichkeiten: ob Ferienwohnungen für 1–2 oder bis zu 4 Personen, Wohlfühlsuiten für bis zu 5 Personen oder die klassischen Doppelzimmer – für jeden Bedarf und ganz auf individuelle Wünsche ausgerichtet. Der hauseigene Spa-Bereich mit Rasul, Whirlwanne und Paarbehandlung sowie der Garten mit Sportgeräten runden die „kurze Auszeit“ in Bad Lausick bestens ab!



RIFF-Vital-Tage

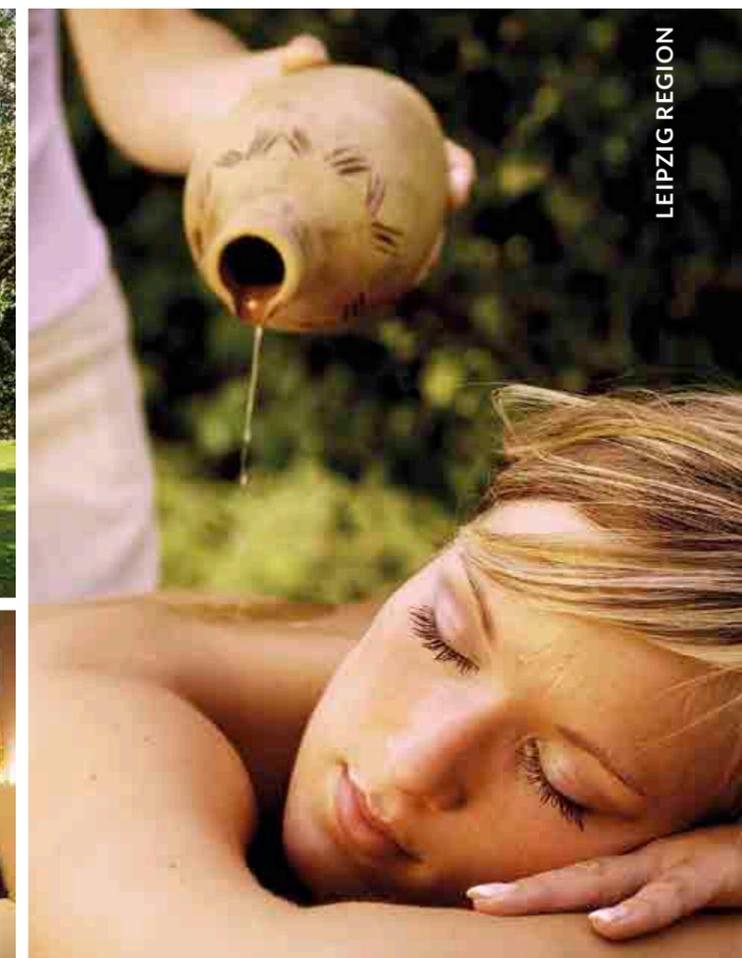
3 Tage/2 Übernachtungen im Wohlfühlzimmer
– 1 erfrischender Obstteller und 1 Flasche Mineralwasser
– 2 x reichhaltiges Frühstücksbuffet
– 1 x Abendbuffet/3-Gänge-Menü am Abend
– 1 x Aroma-Öl-Rückenmassage (30 Minuten)
– 1 x gesundheitsfördernde Infrarotkabine
– 1 x Frucht-Peelingzucker für das Dampfbad
– 1 flauschiger Leihbademantel

Pro Person ab € **214,50**

Zuzüglich Kurtaxe von 2,00 € pro Person und Tag.

Bad Lausicker Thermenresort GmbH
Am Riff 4, 04651 Bad Lausick
Tel. +49 (0)34345 71570, www.riff-resort.de





LEIPZIG REGION



**DÜBENER HEIDE
KURORT BAD DÜBEN**

Am Ufer der Mulde ist die Kurstadt Bad Düben ein perfekter Ort für eine Auszeit vom Trubel des Alltags. Leipzig ist zwar nicht weit, doch die Landschaft des Naturparks Dübener Heide lässt die Besucher jeden Stress vergessen. Beim Bummel durch die historische Altstadt oder beim „SupaGolf“, dem Spielspaß für jedermann mitten im Kurpark, hat die hektische Pause. Herzlich willkommen heißt es auch in den Schauwerkstätten der Obermühle, im ökologischen „NaturSportBad“ und im neu gestalteten Landschaftsmuseum in der Burg Düben.

Touristinformation Bad Düben

Neuhofstraße 3 a, 04849 Bad Düben
Tel. +49 (0)34243 52886, www.bad-dueben.de

**EINTAUCHEN UND WOHLFÜHLEN
HEIDE SPA HOTEL & RESORT ★★★★★**

Entspannt, aktiv oder auf Entdeckertour: Sowohl das HEIDE SPA als auch die Umgebung mit dem Naturpark Dübener Heide und der angrenzenden UNESCO-Welterbergregion haben jede Menge für einen abwechslungsreichen Urlaub zu bieten.

Hotel: Das Design des Vier-Sterne-Superior-Hotels mit 98 Zimmern und Suiten ist inspiriert von der Dübener Heide. Es erwartet Sie in allen Hotelbereichen ein Mix aus Moderne und Natürlichkeit. Ein Highlight ist der hoteleigene Park, der „Garten der Sinne“, in dem sich verschiedene kleine Wohlfühlöasen unter freiem Himmel vereinen. Hier kann man inmitten der Natur an einem natürlichen Bachlauf spazieren gehen und mit allen Sinnen erleben. An der Lobby-Bar lässt sich der Abend entspannt ausklingen.

SPA: Den Mittelpunkt des Wellnesszentrums bilden die großzügige Badelandschaft mit 25-Meter-Innenschwimmbecken, Außenschwimmbecken, Whirlpools und Strömungskanal. Die Saunawelt bietet fünf Saunen mit unterschiedlichen Temperaturen und Atmosphären. Sportliche Abwechslung finden Aktivfans im „VitalCenter“ mit Trainingsbereich und Kursen.

**HEIDE SPA Hotel & Resort,
HEIDE SPA Hotel GmbH & Co. KG**

Bitterfelder Straße 42, 04849 Bad Düben
Tel. +49 (0)34243 33660, www.heidespa-hotel.de



Anwendungen: Das Wohlfühlangebot umfasst neben zahlreichen Wellness- und Beautytreatments auch heilsame Naturmooranwendungen. Exklusiv im HEIDE SPA ist das Signature Treatment Siusili®, ein Wohlfühlkonzept, das über 1500 Jahre alte Bräuche und Rituale wieder zum Leben erweckt.

Genuss: À la carte, Menü oder Buffet – das kulinarische Konzept der Gastronomielandschaft bietet in den verschiedenen Restaurants, Bars und einem Biergarten eine abwechslungsreiche Genusssküche.

Radpartie

- 3 Tage/2 Übernachtungen**
inklusive HEIDE SPA Wohlfühlpaket*
- Halbpensionsmenü bzw. -buffet am Abend
 - 1 Leihfahrrad während des Aufenthalts
 - 1 Lunchpaket
 - Radwanderkarte für die Dübener Heide

Pro Person im Vitalzimmer ab € 299,00
Bei Einzelbelegung ab € 343,00

* **HEIDE SPA Wohlfühlpaket:** Reichhaltiges Frühstücksbuffet, Eintritt in die Badelandschaft und Saunawelt, Teilnahme am Aqua-Fitness, kuscheliger Leihbademantel und -badetuch, Training im „VitalCenter“, Teilnahme an den Fitness- und Gesundheitskursen (nach Verfügbarkeit), Parkplatz, Internet (WLAN).

Schnuppertage

- 3 Tage/2 Übernachtungen**
inklusive HEIDE SPA Wohlfühlpaket*
- 1 Begrüßungscocktail
 - Halbpensionsmenü bzw. -buffet am Abend
 - 1 Entspannungsmassage (ca. 20 Minuten)
 - 1 Honigpeeling für das Dampfbad

Pro Person im Vitalzimmer ab € 299,00
Bei Einzelbelegung ab € 339,00

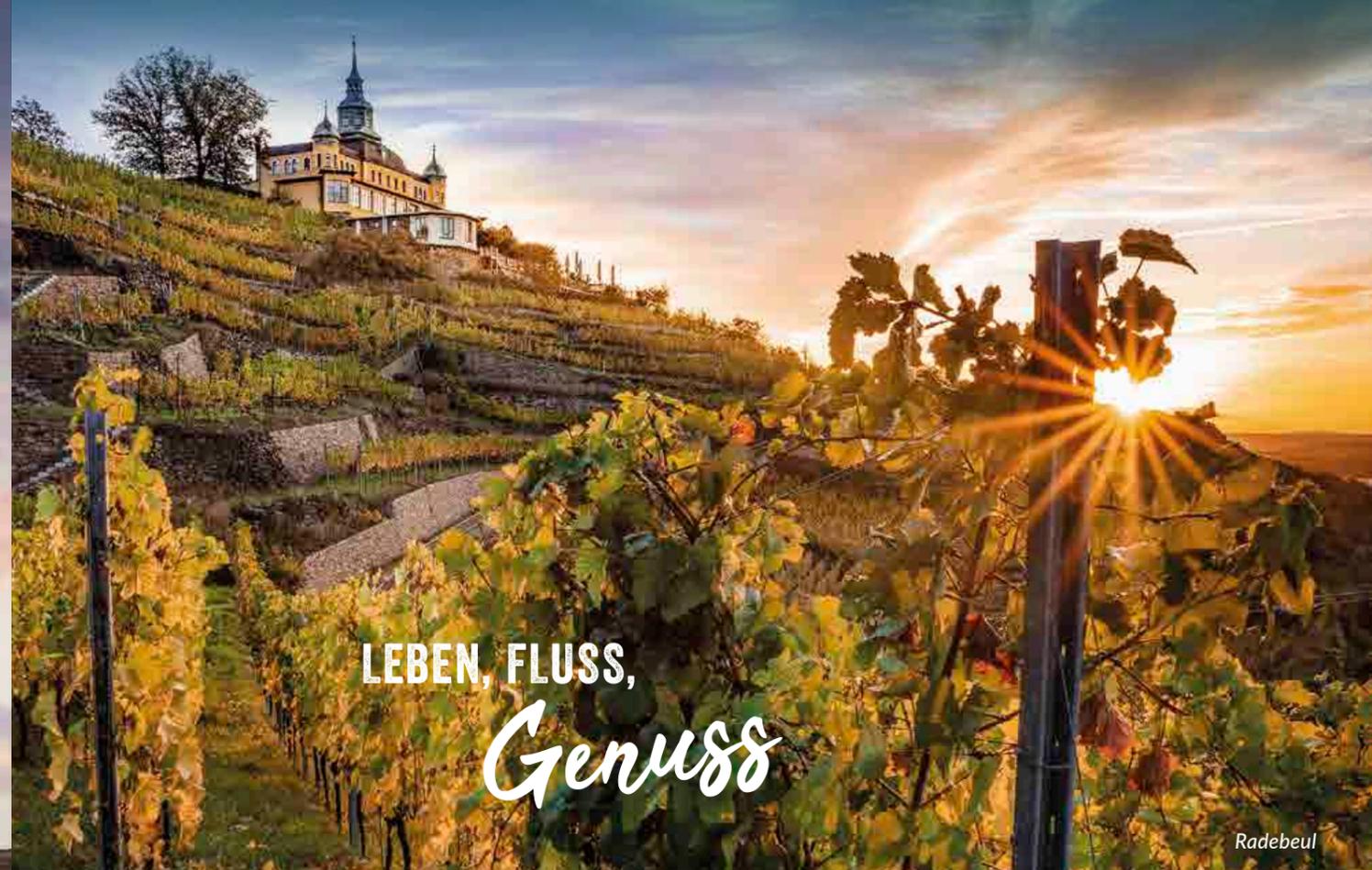
Kleine Auszeit

- 4 Tage/3 Übernachtungen**
inklusive HEIDE SPA Wohlfühlpaket*
- Halbpensionsmenü bzw. -buffet am Abend
 - 1 Entspannungsmassage (ca. 20 Minuten)
 - 1 Relaxing-Foot-Fußmassage (ca. 20 Minuten)
 - 1 Salzpeeling für das Dampfbad

Pro Person im Vitalzimmer ab € 462,00
Bei Einzelbelegung ab € 522,00



DRESDEN ELBLAND



LEBEN, FLUSS, *Genuss*

Radebeul

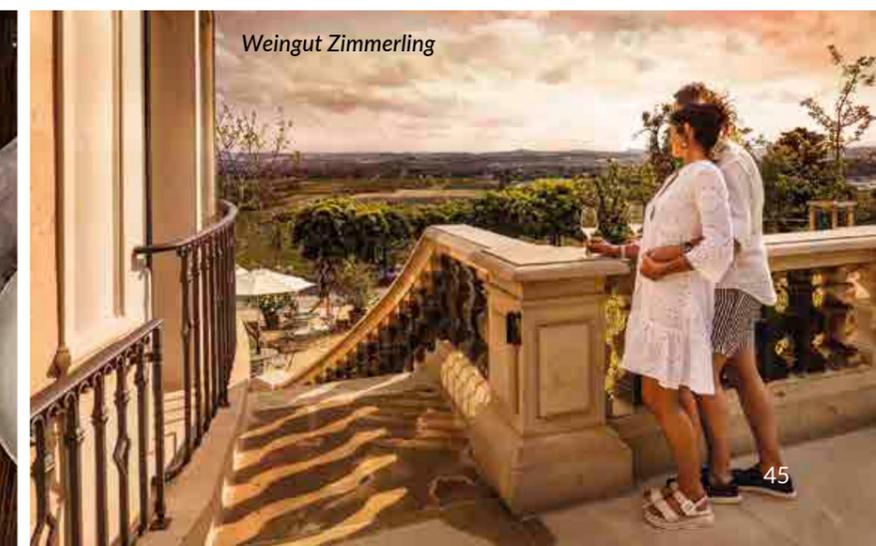
Das Leben genießen – das konnten einst die sächsischen Kurfürsten und das kann heute jeder Gast im Elbtal zwischen Dresden und Meißen. Die beiden historischen Residenzstädte betten sich malerisch in die Flusslandschaft ein, umgeben von Weinbergen und kultureller Vielfalt. In Dresden formen Schloss, Kathedrale und Frauenkirche bis heute eine ikonische Stadtsilhouette, im Südosten der Stadt ist das Lustschloss Pillnitz direkt per Boot zu erreichen. Für magische Momente voller Genuss.

Information:
Dresden Information GmbH
QF-Passage, Neumarkt 2
01067 Dresden
und Hauptbahnhof
Wiener Platz 4
01069 Dresden
Tel. +49 (0)351 501501
www.dresden.de/tourismus

Tourismusverband
Elbland Dresden e. V.
Dresdner Straße 7
01662 Meißen
Tel. +49 (0)3521 76350
www.dresden-elbland.de



Dresdner Christstollen



Weingut Zimmerling



Die berühmte **Dresdner Altstadt** ist zu jeder Jahreszeit einen Besuch wert. Romantik-Fans lieben besonders den Winter, wenn im historischen Stallhof und an vielen anderen Orten die Weihnachtsmärkte locken. Dann entfaltet die architektonische Zeitreise durch Renaissance, Barock und Rokoko einen ganz besonderen Zauber.

KULTURELLES

Dresdner Musikfestspiele

1.500 Musiker und Konzerte der Extraklasse: Die Dresdner Musikfestspiele locken jährlich Zehntausende in die Metropole an der Elbe.

Das **Moritzburg Festival** ist das größte Kammermusikfestival Deutschlands – und begeistert sein Publikum mit grandiosen Konzerten in spektakulärer Kulisse.

Die **Dresdner Neustadt** erwacht oft erst abends zum Leben, dann aber richtig!

Als Architekturjuwel und Aussichtspunkt ist die **Frauenkirche Dresden** ein Muss für Besucher.

Das **Deutsche Hygiene-Museum** wartet seit 1912 mit herausragender Architektur und spannenden Ausstellungen auf.



Semperoper Dresden

Die einstige Oper des sächsischen Hofes hat bis heute nichts von ihrer Strahlkraft verloren und die Vorstellungen mit der Sächsischen Staatskapelle Dresden ziehen jedes Jahr Zehntausende Musikliebhaber in ihren Bann. www.semperoper.de

Die **Albrechtsburg Meissen** überragt die Stadt und das Flusstal weithin sichtbar – der Aufstieg lohnt!

Eine Neuheit in Deutschland ist der interaktive Tablet-Guide, auch „Histo-Pad“ genannt. Mit Augmented Reality und 3D-Inszenierungen geht es auf eine unterhaltsame Entdeckertour durch die Albrechtsburg Meissen.



Lust-SCHLOSS DER KURFÜRSTEN

Pillnitz ist ein Erlebnis für Gartenliebhaber und Architekturfans.



Im **Schloss und Park Pillnitz** feierte August der Starke einst das Leben. Direkt an der Elbe zeigt sich der sächsische Barock noch immer von seiner fantasievollsten Seite. Die ausgedehnte Schlossanlage entstand ab 1720 und verbindet barocke Formen mit exotischen Chinoiserien. Einmalig schön!



Moritzburg

DRESDEN ELBLAND

GENUSS

Staatsweingut Schloss Wackerbarth

Die älteste Sektkellerei Sachsens präsentiert sich inmitten eines prächtigen Park-Areals als erstes Erlebnis-Weingut Europas. Führungen, Weinproben, exzellente Events und Veranstaltungen und natürlich beste Weine und Sekte wollen entdeckt werden. www.schloss-wackerbarth.de



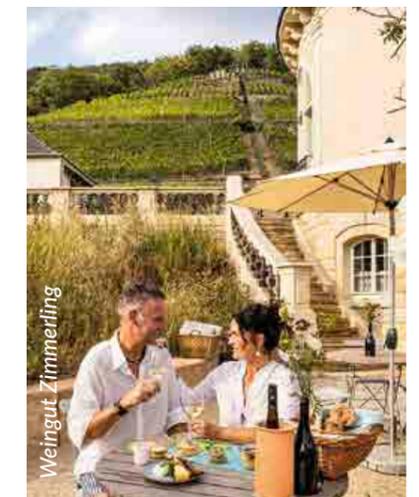
Weinveranstaltungen

Lernen Sie die sächsischen Winzer und ihre hervorragenden Weine bei zahlreichen Veranstaltungen im Dresden Elbland kennen und lieben. Dutzende **Wein- und Federweißer-feste** bringen die Besucher jedes Jahr mit den lokalen Winzern ins Gespräch.

AKTIVES

Rund um Moritzburg

Wo einst der Adel in den Wäldern jagte, finden Wanderer und Genussradler heute ein Paradies voller überraschender Momente: Mal taucht das traumschöne Schloss Moritzburg hinter einer Wegbiegung auf oder ein Mini-Palais mit Leuchtturm in der Nachbarschaft. Magisch ...



Weingut Zimmerling

Der **Elberadweg** wurde vom ADFC zum beliebtesten Radweg Deutschlands gewählt. 1.300 Kilometer voller Überraschungen, nah am Wasser, mal geheimnisvoll, mal städtisch, mal ländlich. www.elberadweg.de



SÄCHSISCHE SCHWEIZ

Bastei



Festung Königstein

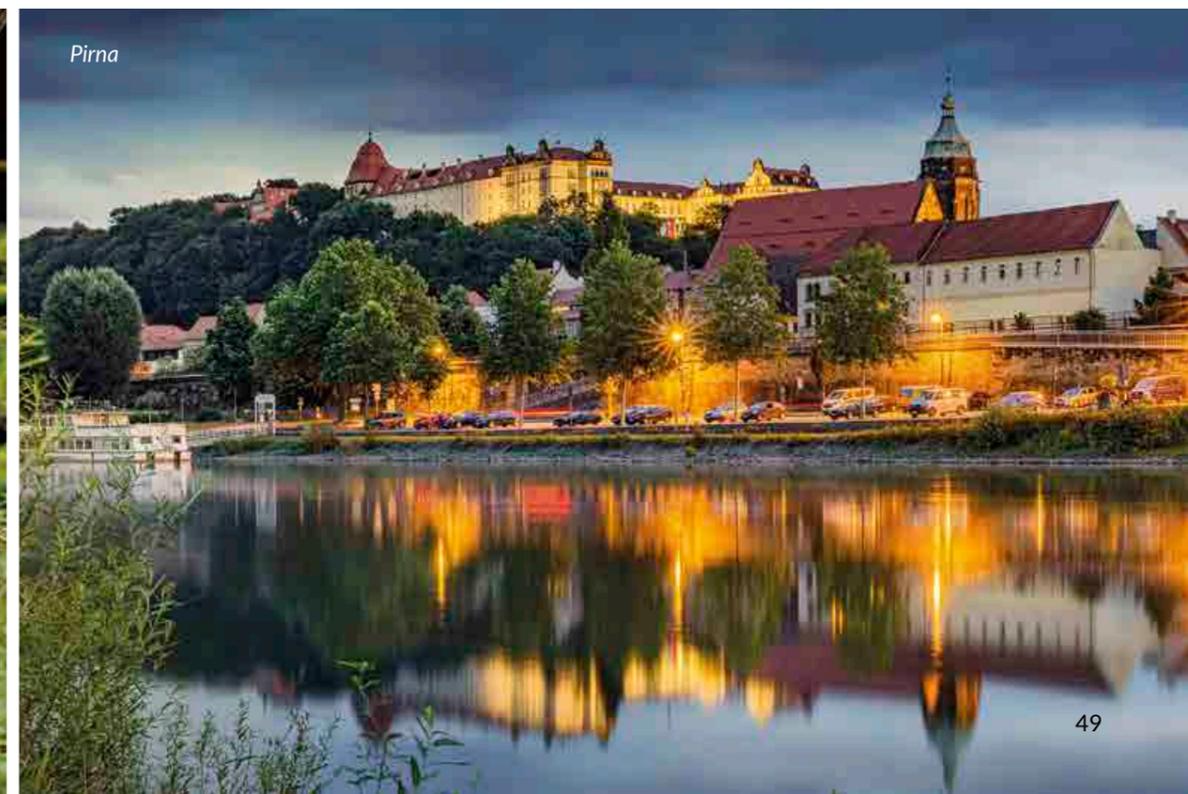
MYSTISCHE Schönheit

An den bizarren Sandsteinriesen der Sächsischen Schweiz kommt kein Naturliebhaber vorbei. Hier muss man einfach kraxeln, wandern oder flanieren – mitten in der einmaligen Natur mit immer wieder überraschenden Ausblicken auf die Elbe. Eine „Genießerlandschaft“ voller Abwechslung.

Information:
Tourismusverband Sächsische Schweiz e. V.
Bahnhofstraße 21, 01796 Pirna
Tel. +49 (0)3501 470147
www.saechsische-schweiz.de



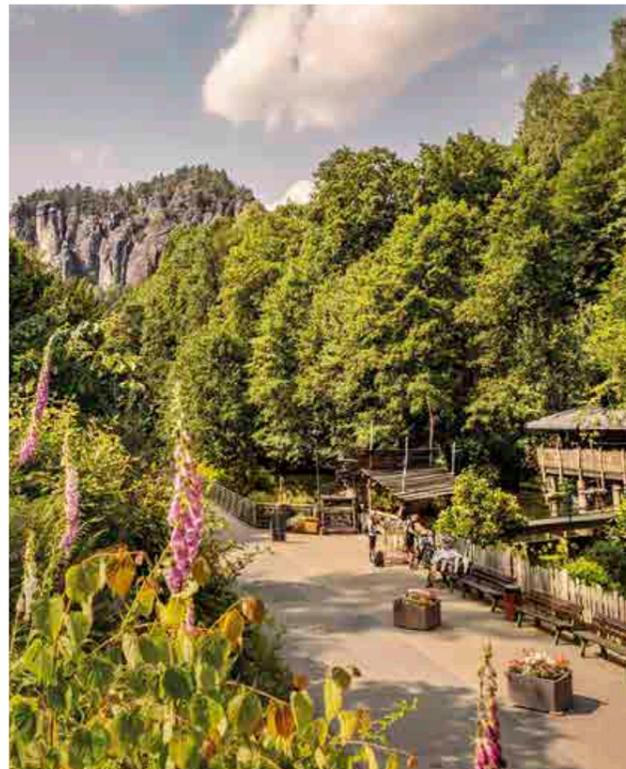
Kirnitzschklamm



Pirna



Eine Fährfahrt ist ein „Muss“ in Rathen – und dann ein Spaziergang auf die Bastei oder zum Amselsee. Wer mag, lernt die „Schwedenlöcher“ kennen oder genießt die wunderbare Naturkulisse der „Felsenbühne“.



KULTURELLES

Sächsische Dampfschiffahrt

Mit neun historischen Schaufelraddampfern verfügt die Sächsische Dampfschiffahrt über die älteste und größte Raddampferflotte der Welt. www.saechsische-dampfschiffahrt.de

Die **Festung Königstein** hoch über der Elbe.

Dem Maler Canaletto verdankt **Pirna** ein einzigartiges Porträt des historischen Marktplatzes, auf dem bis heute die Zeit stillzustehen scheint. Wie vor 270 Jahren ist hier der Trubel allgegenwärtig: Schmucke Hausfassaden, Arkadenhöfe, Erker und Sitznischenportale bilden die perfekte Kulisse für einen entspannten Nachmittag im Café. Und wer mag, bummelt im Anschluss durch die Kopfsteinpflastergasen und bestaunt die Stadtkirche St. Marien, die schon Goethe begeisterte.

AKTIVES

Wanderalarm für Groß und Klein

Von Bad Schandau sind die Schrammsteine nur einen Katzensprung entfernt und ein perfektes Wander- und Kraxelrevier für die ganze Familie. Besonders beliebt: der „Aufstieg“ im historischen Aufzug mit Elbblick.

Die **Basteiaussicht** über Rathen ist ein MUSS.

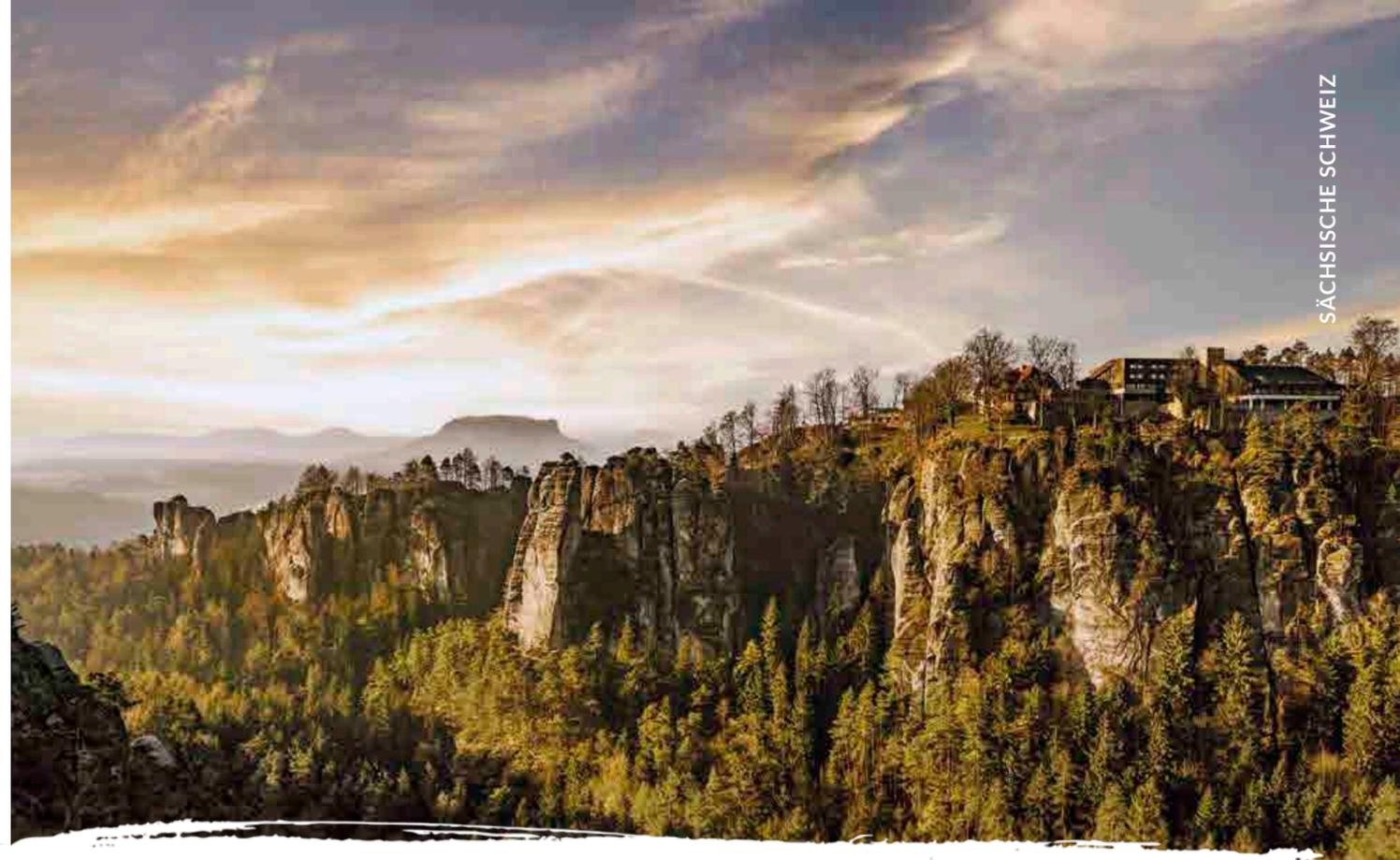
Wanderung auf den **Lilienstein**.

Der **Elberadweg** hat seine spektakulärsten 40 Kilometer entlang des Elbsandsteingebirges in der Sächsischen Schweiz. www.elberadweg.de

Marie Louise Stolln

Bad Gottleuba-Berggießhübel

Im einzigen Besucherbergwerk der Sächsischen Schweiz reisen die Besucher weit in die Vergangenheit. Im „Marie Louise Stolln“ erleben sie hautnah, wie hier Bergbau- und Hüttenwesen über Jahrhunderte das Leben der Menschen bestimmten: ein hartes Tagewerk unter oft schwierigen Bedingungen. www.marie-louise-stolln.de



TOP-LAGE NEBEN DER BASTEIBRÜCKE BERGHOTEL BASTEI



Was für eine Lage! Inmitten wilder Sandsteingipfel und hoch über der Elbe macht das Berghotel Bastei seinem Namen alle Ehre. Einen traumhaften Panoramablick genießen die Gäste nicht nur aus dem Restaurant und den Hotelzimmern, sondern auch aus der Saunalandschaft der Wellnessoase. Die schönsten Wanderwege der Sächsischen Schweiz führen am Hotel vorbei und ein kombinierter Wellness- und Aktivurlaub bietet sich geradezu an. Nach dem Wandern verspricht eine wohltuende Massage oder eine der zahlreichen Wellnessanwendungen die perfekte Entspannung. Ankommen, auspacken, abschalten – der ideale Ort für Ihren Kurzurlaub.

Berghotel Bastei GmbH

Geschäftsführer: Petra Morgenstern und Kai Reißer
01847 Lohmen (Bastei), Tel. +49 (0)35024 779-0
www.berghotel-bastei.de



Artistress 4+

- 4 Übernachtungen mit reichhaltigem Frühstücksbuffet
- 3 x 3-Gänge-Wahlmenü
- 1 x 4-Gänge-Candle-Light-Dinner mit einem Glas Sekt
- Während der Behandlungen 1 Glas Sekt oder Tee

Wellness

- 1 Bastei-Kräuterbad (25 Minuten)
- 1 fruchtige Ganzkörper-Peelingbehandlung
- 1 Ganzkörperpackung nach Wahl im Soft-Pack-System®
- 1 Rückenmassage (25 Minuten)
- 1 Eintritt in die Panorama-Saunalandschaft
- 1 Saunatasche mit Saunatuch, Badeschuhen, Bodylotion

Pro Person im DZ ab € 554,00

.....
Auch buchbar als ANTISTRESS 2+ inklusive 2 Übernachtungen.



Das Hotel wurde mit dem „Holiday Check Award“ ausgezeichnet und gehört zu den beliebtesten Hotels weltweit.

HOTEL ELBRESIDENZ AN DER THERME BAD SCHANDAU



SÄCHSISCHE SCHWEIZ



BAD SCHANDAU

Umgeben von bizarren Felsriffen, urwüchsigen Wäldern und tief eingeschnittenen Wildbächen liegt der Kneippkurort Bad Schandau inmitten der Nationalparkregion Sächsisch-Böhmische Schweiz. Entdecken Sie auf wildromantischen Wanderungen Kneipps Gesundheitskonzept mit den fünf Elementen und starten Sie bei morgendlichem Tautreten oder einer Yogastunde erfrischt und entspannt in den Tag. Bad Schandau – Einfach die richtige Balance finden!

Bad Schandauer Kur- und Tourismus GmbH
 Touristservice, Markt 12
 01814 Bad Schandau
 Tel. +49 (0)35022 900-30
www.bad-schandau.de



TOSKANA THERME

Hier fließt die Elbe, dort ragen die Kletterfelsen, in der Mitte relaxen die Thermengäste. Das Highlight: „Liquid Sound® – Baden in Licht und Musik“. Besonders intensiv im „Liquid Sound® Tempel“, dessen Kuppel von 360-Grad-Projektionen belebt wird. Die facettenreiche Saunawelt, der angrenzende Wellnesspark sowie die mediterrane Küche des „Il Ristorante“ machen die Erholung perfekt.

Toskana Therme Bad Schandau
 Rudolf-Sendig-Straße 8 a
 01814 Bad Schandau
 Tel. +49 (0)35022 54610
www.toskana-therme.de

HOTEL ELBRESIDENZ

Rundum die Sandsteinriesen der Sächsischen Schweiz und vor den Fenstern die Elbe: So sieht die perfekte Umgebung für entspannt-exklusive Verwöhntage in der „Elbresidenz“ aus.

Einrichtungen: Der Wellnesspark mit Aurorabad und Saunalandschaft verspricht Erholung mit fabelhaftem Ausblick – entspannt auf der Sonnenterrasse mit Elb-Panorama oder ganz aktiv im großzügigen Fitnessbereich.

Anwendungen: Das Wohlfühlkonzept der „Elbresidenz“ setzt auf individuelle Wellnessangebote mit fachtherapeutischer Beratung. Das Angebot reicht von klassischen Massagen und Beauty-Treatments über sinnliche Entspannungsbäder, Lomi-Lomi-Massage bis zu wärmenden Ayurveda-Anwendungen.

Kultur: Der „Kulturkosmos“ des imposanten Hotels umschließt Gemälde von Dirk Sommer, Radierungen von Artur Henne oder die Sammlung des Südamerikaforschers Erich Wustmann. Passend dazu: die gemütliche Karl-May-Bibliothek für ungestörte Schmökertunden. Und auch die Weltkultur ist nah – in Dresden oder Prag.



Kleine Auszeit

2 Übernachtungen mit täglichem Genießer-Frühstück – Willkommensgruß, 1 Flasche Mineralwasser, kuscheliger Leihbademantel und Hotelslipper

Wellness und Genuss

- 2 exquisite 3-Gänge-Dinner oder Buffets nach Wahl des Küchenchefs
- 1 lockernde Rückenmassage (20 Minuten)
- Zeitloses Verweilen im hoteleigenen Aurorabad mit Saunalandschaft
- Elbresidenz-Bonus: unbegrenzter Eintritt in die nur 200 Meter entfernte Bade- und Saunalandschaft der Toskana Therme Bad Schandau mit Liquid Sound® und Saunawelt

Pro Person im DZ **ab € 327,00**

Preis inklusive Mehrwertsteuer.

Hotel Elbresidenz an der Therme Bad Schandau
 Markt 1-11, 01814 Bad Schandau
 Tel. +49 (0)35022 919700
www.elbresidenz-bad-schandau.net

Betreibergesellschaft:

Hotel Elbresidenz an der Therme GmbH
 Rudolf-Gröschner-Straße 11, 99518 Bad Sulza



DIREKT AN DER ELBE PARKHOTEL BAD SCHANDAU



Wie auf einer grünen Insel – und doch ganz nah an Felsenwelt, Elbe und Natur – so fühlt es sich an, wenn man im Parkhotel ankommt. In der Hotelanlage mit ihren charmanten Villen, dem weitläufigen Park und direktem Zugang zur Elbe lässt das Urlaubsgefühl nicht lange auf sich warten. Der Außenpool mit einzigartigem Elbblick ist das Highlight. Dazu gibt es draußen und drinnen Ruheplätze für Erholung, Entspannung und Fitness. Im Spa mit Sauna und Dampfbad erholen sich Körper und Geist nicht nur nach einer Wanderung. In der großzügigen Vitallounge entstressen Massagen, Kosmetik und Bäder. Das Lebenselixier Sauerstoff ist ein exklusives Angebot des Hauses und spendet neue Kraft. Im „Sendig's Wintergarten“ beginnt der Tag beim Frühstück kulinarisch oder klingt entspannt bei moderner, regionaler Küche aus. Füllen Sie Ihre Energiereserven auf, weiten Sie den Blick und atmen Sie durch!

Parkhotel Bad Schandau
Rudolf-Sendig-Straße 12
01814 Bad Schandau
Tel. +49 (0)35022 520
www.parkhotel-bad-schandau.de

Inhabergesellschaft:
Pura Hotels GmbH
Bächelweg 8 a
01814 Bad Schandau



VitalRelax

3 oder 5 Übernachtungen mit reichhaltigem Muntermacher-Frühstücksbuffet

- 1 x Obstkorb, Süßes und Pura Sekt auf dem Zimmer
- Zum Schmökern ein Sächsische-Schweiz-Krimi
- Täglich ein Lunchpaket für Ausflüge – selbst zusammengestellt

Wellness

- 1 Wellness-Package inklusive: 1 x Aqua-Thermo-Jet-Anwendung und 1 x Inhalation mit konzentriertem Sauerstoff mit Vitamin-Trinkampulle + persönliches Bademantelpaket
- Nutzung von Sauna, Ruhepool an der Elbe (etwa von Mai bis September)
- Internet und Hotelparkplatz während des Aufenthaltes

Pro Person NS ab € **297,00**
HS ab € **368,00**



TOP-REHAKLINIK FÜR ORTHOPÄDIE KIRNITZSCHTAL-KLINIK

Die Klinik in der Sächsischen Schweiz ist auf Anschlussheilbehandlungen (AHB) und Reha-Maßnahmen im Bereich Orthopädie, Traumatologie, Rheumatologie und Osteoporose spezialisiert. Zudem wird ein breites Spektrum an Naturheilverfahren angeboten, unter anderem mit Leistungen in Traditioneller Chinesischer Medizin und Reiki. Das Haus mit 210 Zimmern liegt am Rande des Kurparks, nur 500 Meter vom historischen Stadtkern entfernt.

Kirnitzschtal-Klinik Bad Schandau

Kirnitzschtalstraße 6, 01814 Bad Schandau
Tel. +49 (0)35022 470, www.kirnitzschtal-klinik.de



HOCH OBEN INMITTEN DES NATURPARKS FALKENSTEIN-KLINIK

Gastroenterologie, Kardiologie und Heilfasten nach Buchinger stehen im Fokus der Klinik für Rehabilitation und Anschlussheilbehandlungen. Angeschlossen ist ein anerkanntes Behandlungs- und Schulungszentrum für Typ-1- und Typ-2-Diabetiker. Bemerkenswert ist die Lage der Klinik mit 236 Betten in Ostrau: Hoch über Bad Schandau und der Elbe gelegen, ist hier eine heilklimatisch günstige Lage mit viel Sonnenschein gegeben.

Falkenstein-Klinik Bad Schandau

Ostrauer Ring 35, 01814 Bad Schandau
Tel. +49 (0)35022 450, www.falkenstein-klinik.de

Kneippgesund IN BAD SCHANDAU



Als erstes Kneippheilbad in Sachsen führt Bad Schandau seine Gäste auf den Weg zu einer gesunden inneren Balance. Denn der ganzheitliche Ansatz des bayerischen Priesters Sebastian Anton Kneipp hat weit mehr zu bieten als nur eiskaltes Wasser. Nach seinen Grundsätzen führt vor allem ein maßvolles und aktives Leben im Einklang mit der Natur zu Gesundheit und Wohlbefinden.

Wer sich in unserer spannungsgeladenen Zeit immer wieder daran orientiert, kann körperlich und seelisch wachsen – und auch mehr Resilienz gegen die Stress-Gefahren des Alltags aufbauen. Eine gute „**Work-Life-Balance**“ ist dafür ebenso hilfreich wie **gesunder Genuss** mit gutem Essen aus möglichst frischen und regionalen Zutaten. So gilt Kneipp als Wiederentdecker der mitteleuropäischen Kräuterkunde, der unter anderem die heilenden Naturkräfte nach Hildegard von Bingen wieder populär machte.

Eine weitere wesentliche Zutat in Kneipps Wellness-Rezept ist **Bewegung**. Das Schöne dabei: Sportlicher Ehrgeiz steht dabei nicht im Fokus. Stattdessen ganz alltägliche Bewegung wie Spazieren, Radfahren, Treppensteigen – maßvoll, aber regelmäßig. Doch natürlich darf auch die **Kraft des Wassers** nicht fehlen. Kalt und frisch verspricht es Widerstandskraft und Vitalität für den gesamten Körper. **Ausprobieren lohnt sich!**

durchatmen UND BALANCE FINDEN

Für eine bewusste Auszeit vom Alltag ist Sachsen der perfekte Rückzugsort. Es warten traumhafte Landschaften und herzliche Gastgeber, heilsame Orte und kulinarische Offenbarungen. Damit der Körper entspannt und die Lebensgeister wieder fliegen lernen.



LUFTKURORT AN DER ELBE KURORT RATHEN

Raus aus dem Alltag, rein in die Natur! So könnte das Motto des Luftkurorts Rathen in der Sächsischen Schweiz lauten. Direkt an der Elbe unterhalb der sagenhaften Bastei liegt der Ort mitten in der Sächsischen Schweiz, der so wunderbar zum „Entschleunigen“ einlädt. Zwischen den Sandsteinfelsen und in wildromantischen Schluchten sind zahllose zertifizierte und bestens ausgebaute Wanderwege für jeden Anspruch und Geschmack zu finden. Viele traumhafte Ausblicke warten auf Wanderer und Spaziergänger – nicht nur von der berühmten Basteibrücke! Typisch für den Kurort sind die besonders milden Sommer und den für die Klimabehandlung entscheidenden Wechsel von intensiver Sonneneinstrahlung und Kontrasttemperaturen.



Für die Wanderpausen bietet Rathen ebenfalls jede Menge Abwechslung: In „Europas schönstem Naturtheater“ warten Bühnenabenteuer für die ganze Familie und Kulturerlebnisse mit Gänsehaut-Garantie. In etlichen Cafés und Gastwirtschaften lässt sich der Tag mit Blick auf den Fluss genießen – oder der Strom selbst wird zum Ziel: Bei einer gemächlichen Schifffahrt durch die grandiose Naturkulisse auf einem der historischen Schaufelraddampfer.

Für große und kleine Eisenbahnfans hat Rathen außerdem noch ein ganz besonderes Highlight parat – in der weltweit größten Garteneisenbahnanlage direkt am Elbufer warten die „Eisenbahnwelten“ mit 4.600 Metern Gleislänge und Dutzenden Zügen in Aktion auf.

Haus des Gastes Kurort Rathen
Füllhölzelweg 1, 01824 Kurort Rathen
Tel. +49 (0)35024 70422
www.kurort-rathen.de



KURORT AM RANDE DER SÄCHSISCHEN SCHWEIZ BAD GOTTLLEUBA-BERGGIESSHÜBEL

Wo die Sächsische Schweiz auf das Osterzgebirge trifft, lässt sich rund um das romantische Gottliebatal viel erleben. Ein Rundwanderweg zur nahe gelegenen Talsperre beginnt direkt am Marktplatz von Bad Gottleuba und die historische „Bährmühle“ ist nur einen Katzensprung entfernt. Als älteste funktionstüchtige Mahl- und Sägemühle im Gottliebatal wird sie heute zwar nicht mehr mit Wasserkraft betrieben, doch ein technisches Wunderwerk ist sie noch immer.

Aber viel mehr als mit touristischer Schönheit lockt der Ort mit seiner traditionsreichen Kurklinik. Denn der Gesundheitspark Bad Gottleuba wurde vor mehr als 100 Jahren als erster großer Rehabilitationskomplex für Versicherungsnehmer in Deutschland gegründet. Langfristige Kuren und Rehabilitationsmaßnahmen finden hier den idealen Rahmen inmitten ruhiger Natur. Auch für ambulante Bade- und Kneippkuren, aktive Gesundheitsurlaube oder entspannende Wohlfühlwochenenden ist Bad Gottleuba-Berggießhübel eine ausgezeichnete Wahl.



Kurgesellschaft Bad Gottleuba-Berggießhübel mbH
Talstraße 2 A, 01816 Kurort Berggießhübel
Tel. +49 (0)35023 52980
badgottleuba-berggiesshuebel.de



Bautzen

OBERLAUSITZ

Naturidyll IM LAND DER
TAUSEND TEICHE

Das ist die Vielfalt der Oberlausitz: Die trubeligen Kopfsteinpflastergassen von Görlitz und Bautzen oder die beglückende Ruhe in der Heide- und Teichlandschaft. Dazwischen malerische Umgebendhäuser, quirlige Seen voller Leben im einstigen Kohlerevier oder die felsige Schönheit des Zittauer Gebirges. Wer hier nichts erlebt, hat selbst schuld ...

Information:
Marketing-Gesellschaft
Oberlausitz-Niederschlesien mbH
Humboldtstraße 25
02625 Bautzen
Tel. +49 (0)3591 4877-0
www.oberlausitz.com



Umgebendehaus in
der Oberlausitz



Zittauer Gebirge



Bärwalder See

KULTURELLES

Hoch über der Neiße: **Pfarrkirche St. Peter und Paul** in Görlitz.

UNESCO-Welterbe Fürst-Pückler-Park in Bad Muskau

Der Fürst-Pückler-Park liegt direkt auf der deutsch-polnischen Grenze. Dieses einmalige Gartenkunstwerk von Weltrang kann zu Fuß, per Kutsche, Fahrrad oder sogar mit dem Boot erkundet werden. Das wunderschöne Pückler-Schloss überrascht mit einer äußerst unterhaltsamen Ausstellung über den fürstlichen Landschaftsarchitekten und seine Frau, etwa bei einer virtuellen Kutschfahrt oder im Theater. Ein spannendes Vergnügen! Bild Seite 58 oben.



Tausendjährige Stadt Bautzen Stadt der Türme und Zentrum der Sorben an der Spree

Zweifelloos hat Bautzen eine der schönsten Altstädte Deutschlands zu bieten. Ein imposantes Ensemble aus Ortenburg, Türmen und Basteien erbaut auf einem Granitplateau verleiht der Bautzener Altstadt ihre unverkennbare Silhouette. Am Fuße der Altstadt windet sich die Spree durch das Tal, die nur wenige Kilometer weiter südlich im Oberlausitzer Bergland entspringt. Bild Seite 59 oben.

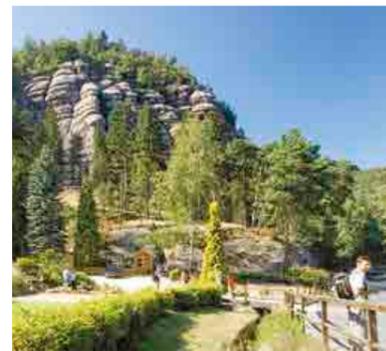
Das „Haus Schminke“ in Löbau wurde 1930 für die Familie des Fabrikanten Fritz Schminke mitten im Grünen gebaut. Es gilt als revolutionäres Architekturwerk der Moderne und wurde von Hans Scharoun entworfen, der später auch die Berliner Philharmonie zeichnete. Sie können das Haus mit einem Audioguide erkunden oder eine individuelle Führung buchen.

AKTIVES

Das **UNESCO-Biosphärenreservat Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft** ist ein ganz einzigartiger Schatz, der den Besuchern die Idylle der heimischen Flora und Fauna von seiner schönsten Seite zeigt. Ein stilles, unverbrauchtes Naturerlebnis. Bild Seite 58 unten.

Idealer Startpunkt für eine Expedition in die heimische Natur ist das **HAUS DER TAUSEND TEICHE**. Überraschungen garantiert!

Das **Zittauer Gebirge** lockt Wanderer und Mountainbiker gleichermaßen.



Radfahren

Oder-Neiße-Radweg
Spreeradweg, Froschradweg
Sächsische Städteroute
Mittelland-Route (D4)
Seenland-Route
Niederlausitzer Bergbautour
www.radwandern-oberlausitz.de

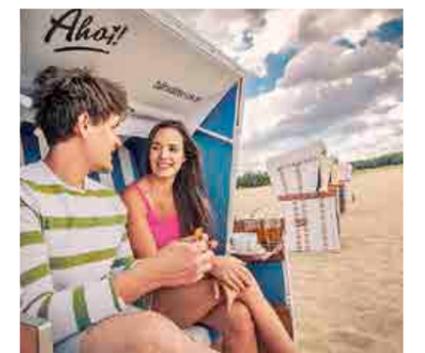
Black Mountain Bike Park Elstra
www.black-mountain-bikepark.de

Wasserparadies Oberlausitz

Surfen, Segeln, Kanufahren oder einfach nur den Sommer genießen: Das Lausitzer Seenland bietet dafür beste Bedingungen. Vielseitig und stets im Wandel ist die junge Urlaubsregion, in der aus den gefluteten Tagebauen die größte von Menschenhand geschaffene Wasserlandschaft Europas entsteht.

Seen-Hopping in der Oberlausitz

Ein Tag am See? Da geht mehr im Lausitzer Seenland! Denn über die Seenland-Route oder den Spreeradweg sind viele große und kleine Gewässer der Region perfekt mit dem Rad zu erreichen. Und an jedem See lohnt sich ein Picknick oder der Sprung ins kühle Nass.
www.spreeradweg.de
www.lausitzerseenland.de





BAD MUSKAU

IDYLL IM MUSKAUER FALTENBOGEN

Eingebettet in einem der schönsten englischen Landschaftsparks, dem deutsch-polnischen UNESCO-Welterbe Muskauer Park/Park Mużakowski, liegt Bad Muskau. Das naturnahe und ursprüngliche Städtchen im Lausitzer Neiße-Tal setzt auf natürliche Heilmittel wie Moor, Thermalsole und mildes Waldklima für die Genesung und Erholung seiner Gäste. In der Neiße-Stadt sowie der Umgebung findet sich alles, was es zum Entspannen und Entschleunigen sowie zum Verwöhnen von Körper, Geist und Seele bedarf. Eine Vielzahl an Ausflugszielen für eine abwechslungsreiche Freizeitgestaltung wartet darauf, entdeckt zu werden.

Touristinformation, Bad Muskau Touristik GmbH

Kirchplatz 5, 02953 Bad Muskau
Tel. +49 (0)35771 50492
www.muskau.info, www.badmuskau.de



INSPIRATION FÜR GEIST UND SEELE ★★★★★ KULTURHOTEL FÜRST PÜCKLER PARK

Das Kulturhotel Fürst Pückler Park liegt direkt neben den Schlössern des traumhaften UNESCO-Welterbe und verwöhnt seine Gäste mit einer tollen Küche, dem legendären Fürst-Pückler-Eis aus eigener Herstellung und einem orientalischen Wellnessbereich. Außerdem gibt es die beliebten Anwendungen mit Thermalsole, Naturmoor und Heilkreide, aber auch orientalisches inspirierte Wellnessanwendungen wie zum Beispiel „Das Geheimnis des Sultans“ oder „Sesam, öffne dich!“.

Brückentage

Über viele Brücken kann man gehen ... im Muskauer Park. Aber die beeindruckendste Brücke – die Rakotzbrücke – steht im 10 Minuten entfernten Kromlauer Park.

- 2 **Übernachtungen** im Zimmer der gewählten Kategorie
- Täglich frisches Frühstück
- Eine Fahrt mit der Waldeisenbahn von Bad Muskau nach Kromlau (und zurück)
- Ein leckeres Picknick für Ihren Tag bei der Rakotzbrücke im Kromlauer Park
- Eine Flasche Wein von Marbachs Wolfshügel (pro Zimmer)
- Nutzung der Saunalandschaft und Fitnessräume laut vor Ort angegebener Öffnungszeiten

Pro Person im DZ **ab € 227,00**

Buchbar von Mai bis September.

Kulturhotel Fürst Pückler Park

Therapeutisches Zentrum
Moorbad Bad Muskau GmbH
Schloßstraße 8, 02953 Bad Muskau
Tel. +49 (0)35771 533-0
www.kulturhotel-fuerst-pueckler-park.de



LUXURIÖSE GEBORGENHEIT ★★★★★S HOTEL BEI SCHUMANN

Eingebettet im malerischen Oberlausitzer Bergland, umgeben von einer romantischen Landschaft aus Wäldern und Wiesen befindet sich in unmittelbarer Nähe zum historischen Ortskern gelegen das einzigartige familiengeführte Fünf-Sterne-Superior-Hotel BEI SCHUMANN in Kirschau. 63 individuell eingerichtete Doppelzimmer und luxuriöse Suiten stehen den Gästen zur Verfügung und versprechen einen unvergesslichen Aufenthalt. Der SEEFLÜGEL im minimalistischen „Slow Living“-Design bietet mit 19 Junior-Suiten ausreichend Raum, Seeblick, luxuriöse Badezimmer und ganzjährige Sonnenterrassen mit Infrarotbeheizung.

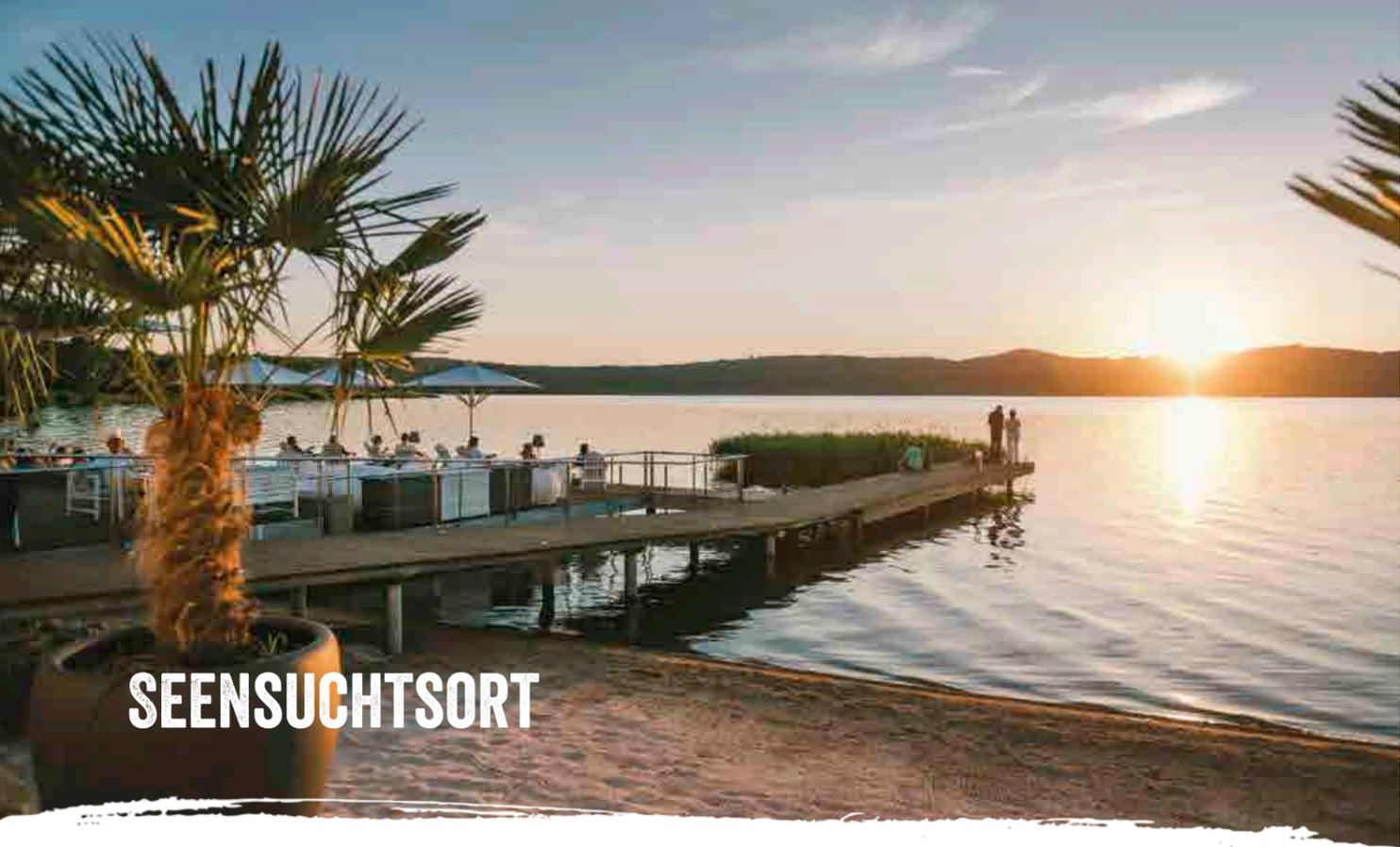
SPA-Welten: Deutschlands erster Flying-Pool ist das Highlight im SEEFLÜGEL. Mit dem Pool stehen den Gästen im Spa 2.0 auf 1.300 Quadratmetern drei verschiedene Saunen – Panorama, Finnisch und Infrarot – zur Verfügung. Auf der privaten Sonnenterrasse bieten ein Kneippbecken sowie die „Schneesauna“ die Möglichkeit zur Abkühlung. Neben dem luxuriösen Wellnessbereich des SEEFLÜGELS dient der 4.700 Quadratmeter große, einzigartige römische SPA-TEMPEL der Erholung und Entspannung. Bestehend aus einer Saunawelt mit neun verschiedenen Saunen, darunter eine Binsenkammer, ein Sudatorium und eine Heusauna. Außerdem einem Innenpool mit Kaminrondell und einem ganzjährig beheizten Außenpool, einem Whirlpool und einem Eisbrunnen sowie ein tägliches „Fit & Aktiv“-Programm. Für die private Entspannung steht ein nach Osten ausgerichteter Meditationsraum zur Verfügung.

Anwendungen: Umfangreiche Entspannungs-, Schönheits- und Pflegerituale mit Naturkosmetik von Pharmos Natur.

Kulinarik: Auch beim Thema Kulinarik steht das Hotel BEI SCHUMANN für exquisite Genussmomente, die allen voran in dem Gourmetrestaurant JUWEL – ausgezeichnet mit 1 Michelin-Stern – von Küchenchef Tobias Heldt kreiert werden. Wer jedoch die deutsche oder klassische Küche bevorzugt, wird in der uralten WEBERSTUBE oder im Ristorante AL FORNO im italienischen Ambiente fündig. Die KULT-HIPPO-BAR bietet in den Abendstunden klassische, exotische und persönlich kreierte Drinks sowie ein vielfältiges Shisha- und Zigarrenangebot in entspanntem Ambiente.



SCHUMANN, HOTEL RESTAURANTS & SPA-TEMPEL GmbH, Bautzener Straße 74, 02681 Schirgiswalde-Kirschau OT Kirschau, Tel. +49 (0)3592 5200, www.bei-schumann.de



SEENSUCHTSORT

ERDEND. LEBENDIG. NATÜRLICH INSEL DER SINNE

Meer braucht's hier nicht

Seit 2018 lädt die „Insel der Sinne“ am Berzdorfer See zum entspannten Loslassen ein. Das Besondere an diesem Ort: Er entwickelt sich nach den Wünschen der Gäste stetig weiter. So und nicht anders stellt man sich ein Seehotel vor. Direkt am Wasser, ein weiter Blick und ... Ruhe. Helle, warme Farben dominieren die Innenräume und Hotelzimmer, dazu Zirbenholz, Naturstein und viel Glas. Große Fenster eröffnen Sichtachsen auf das Wasser und holen den See förmlich herein. Was für Ina Lachmann und ihren Mann Dr. Henry Hedrich als ferner Traum begonnen hatte, ist 2018 mit der „Insel der Sinne“ wahr geworden – und zum Traumziel für Wellnessurlauber aus ganz Deutschland. Der quirlige Touristentrubel der Görlitzer Altstadt mag nur fünfzehn Autominuten entfernt sein, doch aus der Seeterrassen-Perspektive könnte es auch eine Tagesreise sein.

„Ankommen und Loslassen – dieses Versprechen möchten wir vom ersten Augenblick in unserem Haus einlösen“, sagt Ina Lachmann.



Räume für Ruhe und Besinnung

Damit das gelingt, setzt das Hotel auf zwei private Strandabschnitte, die allein den Hotelgästen vorbehalten sind, und einen attraktiven Wellnessbereich mit mehreren Saunen und Seeblick. Und fast noch wichtiger: viel Platz. „Selbst wenn wir mit rund 100 Gästen ausgebucht sind, findet sich immer ein Rückzugsort am See ohne großen Trubel“, so Ina Lachmann. Natürlich laden auch die 46 Gästezimmer und -suiten zur spannenden Auszeit ein: Die meisten sind mindestens 40 Quadratmeter groß und von den „Wellenschlag“-Suiten ist der See nur ein paar Stufen vom Balkon entfernt.

Das Wohlfühlkonzept auf der „Insel der Sinne“ lässt sich mit drei Worten skizzieren: Entschleunigung, Ernährung und Entspannung. Wobei das Letztere auch aktiv geschehen kann, wie es etwa der Erfolg der verschiedenen Yoga-Angebote nahelegt. „Hier haben wir von unseren Gästen gelernt“, sagt Yogalehrerin Marlies Heinrich und präsentiert den neuen lichten Yoga-Loft im Dachgeschoss. „Die große Nachfrage nach Yoga-Kursen hat uns zum Anbau dieser Etage inspiriert. Die Gäste lieben es, hier mit Panoramablick auf das Wasser zu praktizieren.“ Darüber hinaus sind auch Yoga-Einheiten auf dem Wasser möglich – auf dem Stand-up-Paddle-Board.

Ein besonderes Highlight sind auch die Basenfastenwochen nach Wacker, die von September bis April angeboten werden. „Oft schauen die anderen Gäste zu den Tischen der Basenfasten-Teilnehmer und sagen: ‚Das dort hätten wir auch gern‘“, erzählt Ina Lachmann. Denn auch der bewusste Verzicht könne ja mit gesundem Genuss verbunden werden.



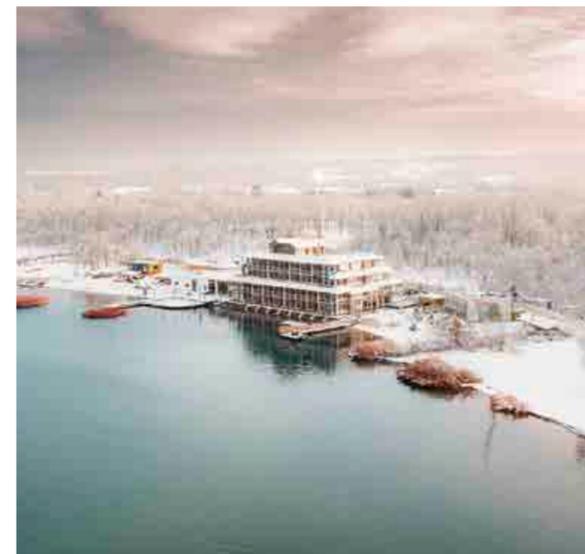
Freundinnen-Zeit

- **2 Übernachtungen** mit reichhaltigem Frühstücksbuffet
- Genussmomente bei einem 3-Gänge-Menü am ersten Abend
- Tägliche Vesperzeit mit allem, was das Herz begehrt

Wellness und Gesundheit

- 1 x Dr. Hauschka Gesichtsbildung für Zwei (je 60 Minuten)
- 1 x Entschlackende Kopfbürstenmassage für zwei (je 25 Minuten)
- Strand- und Saunanutzung am Abreisetag bis 16 Uhr (nach Verfügbarkeit)
- Freie Fahrrad- und SUP-Nutzung für die Erkundung des Sees
- Wohlfühlen und Kraft tanken in unserem Wellnessbereich bis 24 Uhr
- Teilnahme an kostenfreien Bewegungs- und Entspannungsangeboten (laut Eventkalender) sowie die Nutzung unseres Yoga- und Fitnesslofts

Pro Person im DZ ab € **513,00**



Durchatmen.
Natur spüren.
Kraft tanken.



Basenfasten

- **7 Übernachtungen** in der Kategorie Ihrer Wahl
- 7 Genussfrühstücke nach Wacker und basische Menüs (2-Gänge-Mittags-Menü/2-Gänge-Abendmenü)
- Basische Kräutertees und stilles Wasser

Wellness und Gesundheit

- Kamingespräche zur Einstimmung auf den Basenfasten-Urlaub, Zwischen- und Abschlussgespräch
- 2 x Yoga, 1 x Qigong, 1 x Pilates, 1 x Nordic Walking, 1 x Atemmeditation
- 2 x Fußbäder mit kostbaren ätherischen Ölen
- 2 x Wellnessanwendung (Energiefluss-Körperbürsten-Massage und Basisch gut zu Fuß)
- Freie Fahrrad- und SUP-Nutzung für die Erkundung des Sees
- Wohlfühlen und Kraft tanken in unserem Wellnessbereich bis 24 Uhr

Pro Person im DZ ab € **1.653**

Insel der Sinne GmbH & Co. KG

Am See 33, 02827 Görlitz
Tel. +49 (0)35822 5540
www.inseldersinne.de





KULTUR Genuss

- DRESDEN ELBLAND:**
- November–Februar** „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“
www.schloss-moritzburg.de
- Mai** Internationales Dixieland Festival
www.dixielandfestival-dresden.com
- Mai/Juni** Dresdner Musikfestspiele
www.musikfestspiele.com
- Mai/Juni** Karl-May-Festtage Radebeul
www.karl-may-fest.de
- August** Moritzburg Festival
www.moritzburgfestival.de
- August** CANALETTO – Das Dresdner Stadtfest
www.canaletto-fest.de
- August** Tage des offenen Weingutes in Sachsen
www.dresden-elbland.de
- Ende November–Dezember** 590. Dresdner Striezelmarkt
www.dresden.de/striezelmarkt
- LEIPZIG REGION:**
- März** Leipziger Buchmesse und Literaturfestival
www.leipziger-buchmesse.de
- Juni** Richard-Wagner-Festtage
www.oper-leipzig.de
- Juni** Bachfest
www.bachfestleipzig.de
- Juni–August** MDR-Musiksommer
www.mdr-musiksommer.de
- Ende November–Dezember** Leipziger Weihnachtsmarkt
www.leipzig.de
- CHEMNITZ.ZWICKAU.REGION.:**
- Mai** Sächsisches Mozartfest
www.mozart-sachsen.de
- September** Tage der Industriekultur
www.industriekultur-chemnitz.de

- ERZGEBIRGE:**
- Ganzjährig** Artmontan Kulturtag
www.artmontan.de
- Juni–September** Greifenstein-Festspiele
www.winterstein-theater.de
- Advent** Bergparaden
www.ergzgebirge-tourismus.de
- Mai–Oktober** Chursächsischer Sommer
www.chursaechsische.de
- Juni** Plauener Spitzenfest
www.plauen.de/spitzenfest
- September–Oktober** Chursächsische Festspiele
www.chursaechsische.de
- November–Februar** Chursächsische Winterträume
www.chursaechsische.de
- SÄCHSISCHE SCHWEIZ:**
- März–Dezember** Festival Sandstein und Musik
www.sandstein-musik.de
- Mai–September** Felsenbühne Rathen
www.landesbuehnen-sachsen.de
- OBERLAUSITZ:**
- Ostern** Ostern in der Oberlausitz
www.oberlausitz.com
- Mai** Jazztage Görlitz
www.jazztage-goerlitz.de
- Juni–Juli** Bautzener Theatersommer
www.theater-bautzen.de
- Juni** Internationales Straßentheaterfestival „ViaThea“
www.viathea.de
- Sommer** Lausitz-Festival
www.lausitz-festival.eu
- September–November** Lausitzer Fischwochen
www.oberlausitz.com



KATALOGBESTELLUNG

Diese und weitere Prospekte können Sie unter www.sachsen-tourismus.de und **Tel. +49 (0)351 491700** bestellen.



Sächsisches Bäderbuch. Kuren und Gesundheit in Sachsen.



Kulturverführer Sachsen.



Sehenswürdigkeiten in Sachsen. Touristische Karte.



Stadtschönheiten Sachsen. (Magazin)



Stadtschönheiten Sachsen. (Karte)



Spirituelle Orte in Sachsen. (Karte)



Aktivkarte Sachsen. Rad- und Wanderwege, Mountainbike-Strecken.



Aktiv.Land. 7 Abenteuer in Sachsen.



Sachsen barrierefrei. Unterkünfte, Kultur, Freizeit.



Barrierefrei

Aktuell geprüft barrierefrei zugänglich, detaillierte Angaben unter www.sachsen-barrierefrei.de.



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes.



Sächsischer Heilbäderverband e. V.

IMPRESSUM

Herausgeber: TMGS Tourismus Marketing Gesellschaft Sachsen mbH
Bautzner Straße 45–47, 01099 Dresden
Tel. +49 (0)351 491700, info@sachsen-tour.de
www.sachsen-tourismus.de

in Kooperation mit dem Sächsischen Heilbäderverband e. V.
Tzschimmerstraße 30, 01309 Dresden
Tel. +49 (0)351 8975930, info@kursachsen.de
www.kursachsen.de

Redaktion und Texte: Fouad Vollmer & Gut Werbeagentur
textworx. | Dresden

Gestaltung und Konzept: Fouad Vollmer & Gut Werbeagentur
88400 Biberach, www.fouadvollmergut.de

TMGS und Sächsischer Heilbäderverband e. V.:
Katja Fouad Vollmer, Frederik Schrader, Jan Bräuer, Philipp Kirschner, Marcus Gloger, Ernesto Uhlmann, Giulio Groebert, Meissen Ellen-Fotografie, Rainer Weisflog, Daniel Bahrmann, Sabine Wenzel, Norman Paeth, Carsten Beier, Rene Gaens, Sebastian Theilig, BUR Werbeagentur GmbH/Dirk Rückschloß, Christoph Beer, Frank Graetz, Robert Michael, Sebastian Rose, Achim Meurer, Paul Glaser, Tobias Ritz, Carsten Beier, Nikolai Schmidt, czech vibes, Philipp Herfort, Michael Schmidt, Poehl F. Schneider, Tourismusverband Sächsische Schweiz, Giulio Groebert, Robert Michael, Kristin Schmidt, Dirk Rückschloß, Bartek Szaro, Sylvio Dittrich, Dietmar Träupmann, Richter, Procopter, Jan Albrecht, Punctum, Westend61/Amazing Aerial, imago-images/Hanke, shutterstock.com, depositphotos.com; Anbieter in Sachsen

Sächsische Staatsbäder GmbH: Christoph Beer, Tino Peisker, Katja Fouad Vollmer, Marcus Dunger, T. Kilper
AWO Gesundheitszentrum: Ralf Härtel
Bad Brambach: C. Beer, Katja Fouad Vollmer
Bad Lausick: Katja Fouad Vollmer, Studio Barkschat, Walter Amos Müller-Wähner
Bad Muskau: Katja Fouad Vollmer, Anita Demianowicz
Bad Schandau: Katja Fouad Vollmer, Bernhard Strauss
Bad Schlema: BUR Werbeagentur GmbH/Dirk Rückschloß, Studio2 Media, Pixacon Oelsnitz
Falkenstein-Klinik: Ralf U. Heinrich
Heide Spa: Katja Fouad Vollmer, Hans-Joachim Stelter
Heilbad Warmbad: BUR Werbeagentur GmbH/René Helmert, Tourismusverband Erzgebirge/Dirk Rückschloß
Hotel BEI SCHUMANN: Marco Schröder
Hotel Forstmeister: Tauschers-Photography
Kulturhotel Fürst Pückler Park: Katja Fouad Vollmer, Andy Paulik
Insel der Sinne: Paul Glaser
Kurort Oberwiesenthal: Marcel Lohr, Ronny Küttner, Katja Fouad Vollmer
Kurort Rathen: Sascha Kretzschmar, Katja Fouad Vollmer

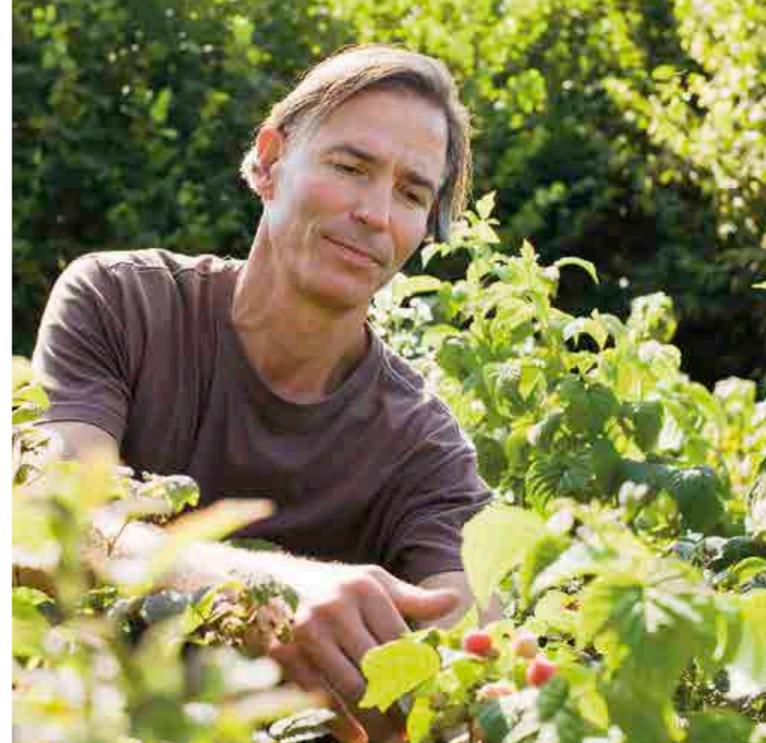
Druck: Evers-Druck GmbH
Ernst-Günter-Albers-Straße 13, 25704 Meldorf

Stand: Oktober 2024

Die Herausgeber des Magazins sind nicht Veranstalter der einzelnen Pauschalen. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen der Veranstalter, bei denen die jeweiligen Pauschalen buchbar sind (§§ 651a ff. BGB). Für die Richtigkeit der Inhalte tragen die jeweiligen Anbieter die Verantwortung.

SACHSEN. LAND VON WELT.

IHRE SUCHHILFE



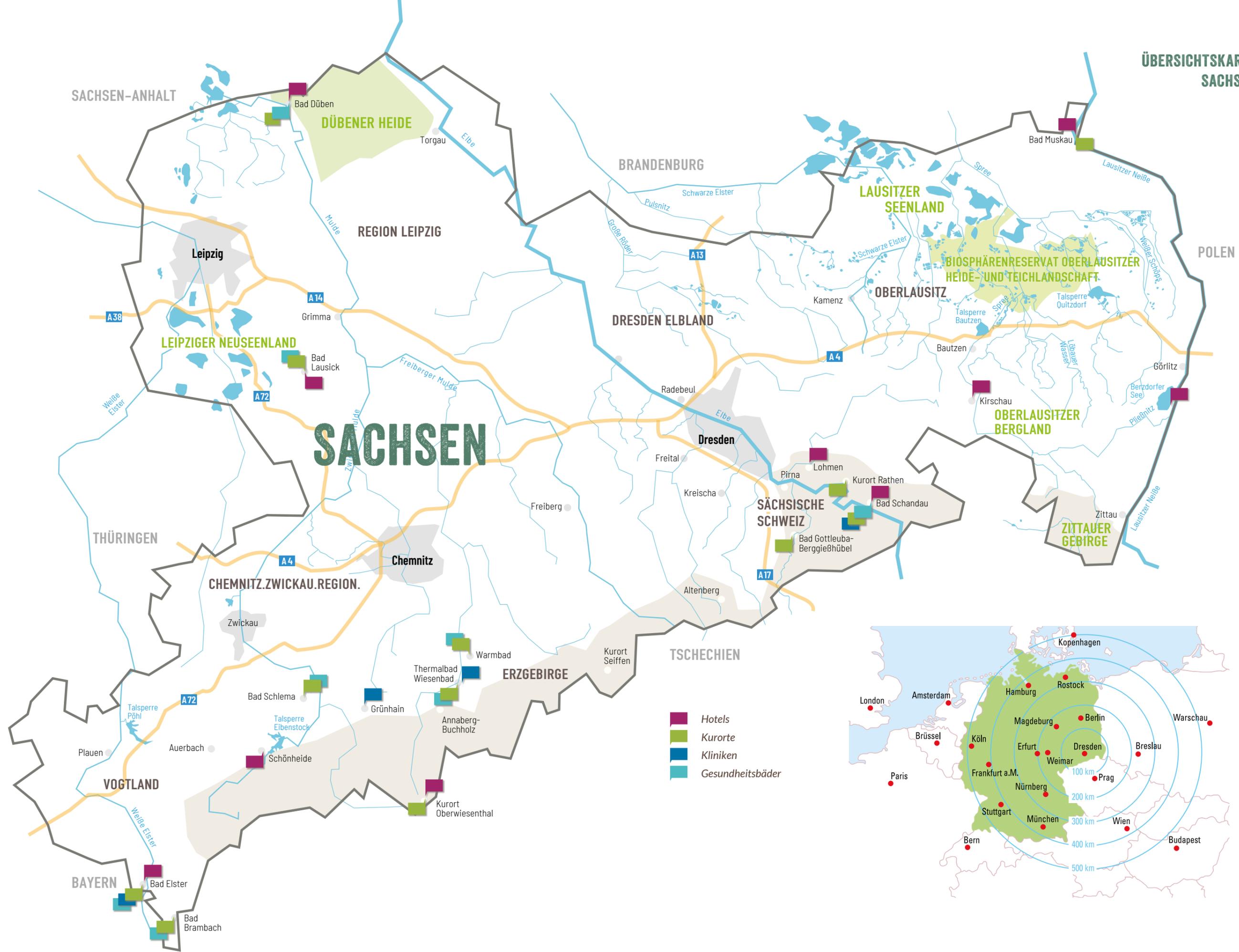
ORT	HEILMITTEL						KURORT	GESUND-HEITSBAD	KLINIK	HOTEL	ANGEBOT
	Heilwasser	Thermalheilwasser	Thermalsole	Radon	Moor	Luft					
Bad Brambach	●			●			Mineralheilbad (S. 27)	S. 27			S. 27
Bad Dübén					●		Moorheilbad (S. 42)	S. 42		S. 42	S. 43
Bad Elster	●		●		●		Mineral- und Moorheilbad (S. 26)	S. 26	S. 27		S. 26
Bad Gottleuba-Berggießhübel					●	●	Moorheilbad und Kneippkurort (S. 57)				
Bad Lausick		●				●	Mineralheilbad (S. 41)	S. 41		S. 41	S. 41
Bad Muskau			●		●		Ort mit Moor-kurbetrieb (S. 62)			S. 62	S. 62
Bad Schandau						●	Kneippheilbad (S. 52)	S. 52	S. 55	S. 53, 54	S. 53, 54
Bad Schlema				●			Heilbad (S. 32)	S. 32			S. 32
Görlitz										S. 64	S. 65
Grünhain-Beierfeld					●				S. 35		
Kurort Oberwiesenthal					●		Luftkurort (S. 36)			S. 37	S. 37
Kurort Rathen							Luftkurort (S. 57)				
Lohmen (Bastei)										S. 51	S. 51
Schirgiswalde OT Kirschau										S. 63	S. 63
Schönheide										S. 35	
Thermalbad Wiesenbad		●					Ort mit Heilquellen-kurbetrieb (S. 34)	S. 34	S. 34		S. 34
Warmbad		●					Heilbad (S. 33)	S. 33			S. 33

HEILANZEIGEN

HEILANZEIGE	KURORT											KLINIK					
	Bad Brambach S. 27	Bad Dübén S. 42	Bad Elster S. 26	Bad Gottleuba-Berggießhübel S. 57	Bad Lausick S. 41	Bad Muskau S. 62	Bad Schandau S. 52	Bad Schlema S. 32	Thermalbad Wiesenbad S. 34	Warmbad S. 33	Kurort Oberwiesenthal S. 36	Kurort Rathen S. 57	Vogtland-Klinik für Rehabilitation Bad Elster S. 27	Kirnitzschal-Klinik Bad Schandau S. 55	Falkenstein-Klinik Bad Schandau S. 55	AWO Gesundheitszentrum Grünhain Mutter-/Vater-Kind-Klinik S. 35	Rehaklinik Miriquidi Thermalbad Wiesenbad S. 34
Herz-Kreislauf-Erkrankungen	●		●	●	●		●	●	●						●		●
Gefäßerkrankungen	●	●	●	●	●		●		●	●					●		●
Rheumatische Erkrankungen	●	●	●	●	●	●	●	●	●			●	●				●
Orthopädische Erkrankungen	●	●	●	●	●	●	●	●	●			●	●		●		●
Gastroenterologische Erkrankungen	●		●	●			●		●						●		
Stoffwechselerkrankungen	●		●	●		●	●	●	●	●					●	●	●
Erkrankungen der Atemorgane				●		●		●	●	●						●	●
Erkrankungen von Niere, Harnwegen, Prostata	●		●					●		●			●				
Neurologische Erkrankungen		●	●		●		●		●	●							●
Onkologische Erkrankungen			●	●	●		●					●		●			
Gynäkologische Erkrankungen			●			●						●					
Hauterkrankungen				●				●									
Psychosomatische Erkrankungen			●	●	●											●	
Psychische Erkrankungen				●												●	
Erkrankungen im Kindesalter				●												●	
Mutter-/Vater-Kind-Kuren																●	
Unfall- und Verletzungsfolgen	●	●	●	●		●	●	●	●	●		●	●				●
Schmerzen	●	●		●				●		●		●			●		●
Allgemeine Schwächezustände	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●		●			●		●



Weitere Informationen und Beratung unter www.kursachsen.de, der Telefonnummer +49 (0)351 8975930 oder per E-Mail an info@kursachsen.de.



SACHSEN – WINTERZAUBER UND WEIHNACHTSLAND

*Sternenglanz trifft Wohlfühlen - Traditionelle Manufaktur-
Geschichte als Erlebnis für Körper und Geist*



© Jens Ruppert, Herrnhuter Sterne Manufaktur

SACHSEN. LAND VON WELT.

**Draußen ist mehr drin.
Euer Winter in Sachsen.**

